



TANNHEIMER MITTEILUNGEN



AMTSBLATT DER GEMEINDE TANNHEIM

Jahrgang 65

Donnerstag, 29. Januar 2026

Nummer 5

TANNHEIMER FASNET 2026

Daaschora Weibla Tannheim e.V.



RATHAUSSTURM

FR 30.01.26

AB 18.00 UHR

RATHAUSSTURM
RATHAUS TANNHEIM

SCHLÜSSELÜBERGABE

BÜRGERMEISTER AN ZUNFTMEISTER

KINDERCHOR

KINDERGARTEN TANNHEIM

GUGGAMUSIK

LUMPENKAPELLE AITRACH

UMZUGSTAG

SA 31.01.26

09.30 UHR

NARRENMESSE
IN DER PFARRKIRCHE TANNHEIM

AB 12.00 UHR

OPENING MEGA PARTYZELT (Ü16)
AM DORFGEMEINSCHAFTSHAUS

NEU! ZELT AM
SPORTPLATZ

14.00 UHR

TANNHEIMER NARRENSPRUNG
DURCH DIE STRASSEN VON TANNHEIM

AB 14.00 UHR

BEWIRTUNG MIT KAFFEE + KUCHEN
IM DORFGEMEINSCHAFTSHAUS
FÜR GROSS UND KLEIN

MIT DEM
CHOR
TONITUS

Auf allen Veranstaltungen Ausweiskontrollen sowie Handhabung nach dem Jugendschutzgesetz



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Einladung zum Rathaussturm

Sehr geehrte Gemeinderäte, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger von Tannheim,

endlich ist wieder FASNET – das Tannheimer Fasnetswochenende steht vor der Tür! Bürgermeister Herr De Vita und die Narrenzunft Tannheim laden Sie herzlich zum traditionellen Rathaussturm ein.

Datum: 30.01.2026
Uhrzeit: ab 18:00 Uhr
Ort: Rathausplatz Tannheim

Gemeinsam wollen wir das Rathaus stürmen, um unser Wochenende einzuläuten. Der Zunftmeister Markus Arnold wird die Narrenschar anführen und auch Bürgermeister De Vita, die Gemeinderäte und das Rathausteam werden mit Freude am bunten Treiben teilnehmen.

Musikalisch umrahmt wird der Rathaussturm in diesem Jahr wieder von der Lumpenkapelle Aitrach. Außerdem wird der Kindergarten singen, sowie ein Narrenbaum von der Narrenzunft aufgestellt. Für Ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt! Im Mitteilungsblatt KW5

ist für die Kinder ein Gutschein für 1x Punsch abgedruckt. (diesen einfach ausschneiden und zur Veranstaltung mitbringen)

Wir freuen uns auf Euer Kommen

Heiko De Vita
Bürgermeister
Gemeinde Tannheim

Markus Arnold
Zunftmeister
Narrenzunft
Daaschora Weibla
Tannheim e.V.

Tannheimer Narrensprung

Am Samstag, 31. Januar 2026, findet der Tannheimer Narrensprung statt. Der traditionelle Umzug startet um 14:00 Uhr und führt durch zentrale Straßen des Ortes – über die Hauptstraße und den Rathausplatz bis zum Festgelände am Sportplatz, wo anschließend weitergefeiert wird. Aufgrund von Straßensperrungen und Verkehrsbehinderungen wird gebeten, die ausgewiesenen Parkplätze zu nutzen; Umzugsmoderation und Programmpunkte sind im Plan gekennzeichnet.

Ihre Gemeindeverwaltung





Statistische Daten aus dem Rathaus 2025

Wohnbevölkerung der Gemeinde Tannheim

Stand: 31.12.2025

	2023	2024	2025
Tannheim	2.298	2.333	2.301
▶ davon männlich	1.170	1.190	1.173
▶ davon weiblich	1.128	1.143	1.128
Egelsee	155	160	162
▶ davon männlich	82	87	85
▶ davon weiblich	73	73	77
Kronwinkel	40	41	45
▶ davon männlich	21	21	22
▶ davon weiblich	19	20	23
Arlach	30	29	27
▶ davon männlich	17	16	15
▶ davon weiblich	13	13	12
Haldau	17	17	16
▶ davon männlich	10	11	10
▶ davon weiblich	7	6	6
Gesamtgemeinde	2.540	2.580	2.551
▶ davon männlich	1.300	1.325	1.305
▶ davon weiblich	1.240	1.255	1.246

		2023	2024	2025
1.	Geburten	15	16	17
	▶ davon Jungen	3	8	7
	▶ davon Mädchen	12	8	10
2.	Eheschließungen	5	8	7
3.	Sterbefälle	20	22	20
	▶ in Tannheim verstorben	6	5	6
	▶ außerhalb Tannheim verstorben	14	17	14
4.	Kirchenaustritte	29	19	24
5.	Zuzüge	223	235	193
6.	Wegzüge	199	193	210
7.	Polizeiliche Führungszeugnisse	125	152	112
8.	Auszug Gewerbezentralregister	9	11	4
9.	Führerscheinanträge ohne FS-Umtausch	102	79	66
10.	Personalausweisanträge	255	344	251
11.	Reisepassanträge	135	174	160
12.	KFZ-Abmeldungen	47	27	17
13.	Gewerbemeldungen	64	52	75
14.	Rentenanträge	42	44	32
15.	Fischereischeine	1	8	10
16.	Feuerwehreinsätze	21	27	18
17.	Baugesuche	18	24	12
18.	Gemeinderatssitzungen	14	15	15



Bevölkerungspyramide

Gemeinde:

Tannheim

Gemeinde-Schlüssel:

08426117

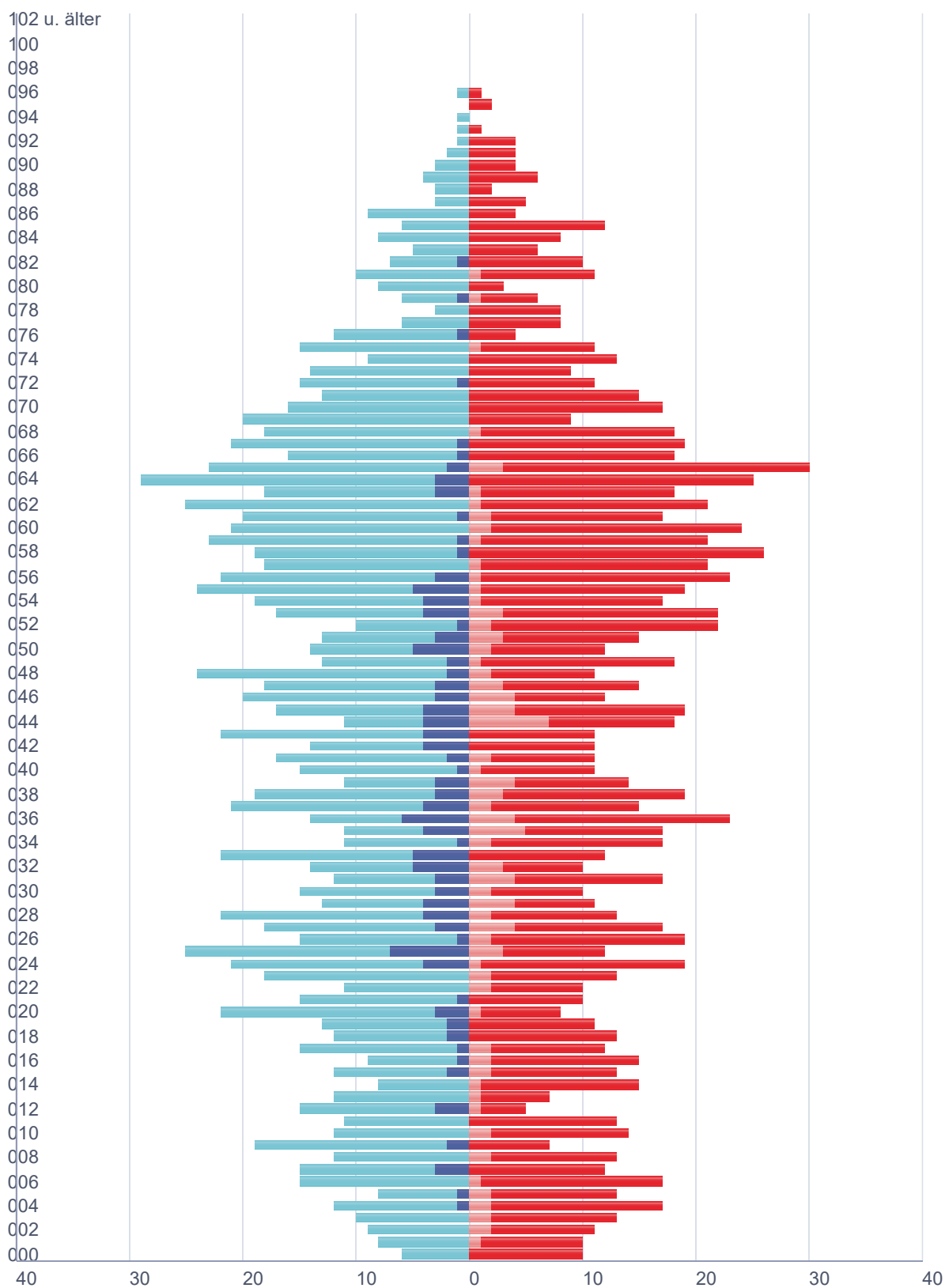
Gebiets-Gliederung:

Ges.-Gemeinde

Stand:

31.12.2025

Ausländer (männlich) Ausländer (weiblich) Deutsche (männlich) Deutsche (weiblich)





Fasnetsumzug Tannheim – Wichtige Informationen

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, Fasnetsveranstaltungen bringen viele Besucher und damit leider auch ein erhöhtes Lärmaufkommen – insbesondere entlang des Umzugsweges und im Ortsbereich. Eine vollständige Kontrolle ist trotz größter Bemühungen nicht möglich. Wir bitten daher um Verständnis für mögliche Ruhestörungen und entschuldigen uns bereits im Voraus. Gleichzeitig möchten wir dem Ruf Tannheims als schwäbisch-alemannische Fasnetshochburg auch in diesem Jahr gerecht werden.

„Daaschora ond Mielebach – heidanei isch des a Sach!“ Euer Zunftrat der Narrenzunft Daaschora-Weibla Tannheim

Umzugsinformationen

- Umzugsgruppen: ca. 50
- Aufstellungsplatz: Parkplatz Dorfgemeinschaftshaus
- Umzugsweg: Hindenburgstraße – Rathausplatz – Zeppelinstraße – Hauptstraße – Eggmannstraße
- Straßensperrung: ab 12:30 Uhr ist der komplette Umzugsweg nicht mehr befahrbar, spätestens ab 18:00 Uhr wieder frei
- Eintritt 2€
- Ansagestellen: Ehrentribüne bei der Metzgerei Kloos und weitere am Rathausplatz und in der Eggmannstraße

Verkaufsstände & Jugendschutz

Der Verkauf von Speisen und Getränken ist nur mit Genehmigung der Narrenzunft erlaubt. Nicht genehmigte Verkaufsstellen können nachträglich mit Standgebühren belegt werden.

Veranstalter, Vereine oder Privatpersonen mit eigenen Ständen sind verpflichtet, im Umkreis von 50 Metern auf beiden Straßenseiten für Sauberkeit zu sorgen (Kehren, Müllbeseitigung, Einsammeln von Flaschen und Glasscherben).

Der Verkauf außerhalb der offiziellen Festräumlichkeiten (Dorfgemeinschaftshaus, Partygelände Sportplatz, zunfteigene Stände) unterliegt nicht der Kontrolle der Narrenzunft. Die Verantwortung für Jugendschutz und Müllentsorgung liegt beim jeweiligen Anbieter. Liebe Eltern: Das Jugendschutzgesetz wird strikt eingehalten. Alterskontrollen erfolgen durch den Sicherheitsdienst. Bitte sprechen Sie im Vorfeld mit Ihren Kindern und Jugendlichen.

Straßenreinigung & Toiletten

- Straßenreinigung: Am Samstag ab 16:30 Uhr (witterungsabhängig). Bitte kehren Sie Schmutz vom Bordstein auf die Straße
- Toiletten: Mobile Toiletten im Bereich des Aufstellungsplatzes und entlang des Umzugsweges

Verkehrsrechtliche Anordnung

Wo	Dauer der Anordnung	Sperrung	Grund der Sperrung
Gemeindeverbindungsstraßen, Ortsstraßen (mit Ausnahme der Ortsdurchfahrten von Bundes-, Landes- und Kreisstraßen) und beschränkt öffentliche Gemeindewege	01.01.2026 bis 31.12.2026	Fahrzeugverkehr: halbseitig, Verkehrsregelung durch Verkehrszeichen (die Restfahrbahnbreite beträgt min. 3,10 m), teilweise (die Restfahrbahnbreite beträgt min. 5,50 m) Fußgängerverkehr: vollständig, teilweise (Restbreite min. 1,30 m) Radverkehr: vollständig, teilweise (Restbreite min. 1,50 m)	Wartungs-, Reparatur- und Instandsetzungsarbeiten im öffentlichen Straßenraum durch den gemeindeeigenen Bauhof
Rathausplatz 1 – 6	Jeden Donnerstag im Jahr 2026 von 12:00 Uhr bis 20:00 Uhr	Fahrzeugverkehr: vollständig	Wochenmarkt
Am Goldberg	31.07.2025 bis 01.04.2026	Fahrzeugverkehr: vollständig	Straßeninstandsetzung nach Wasserrohrbruch
Am Egelseer Weg	12.01.2026 bis 13.02.2026	Fahrzeugverkehr: vollständig	Kabelarbeiten
Rathausplatz 1 – 6	30.01.2026	Fahrzeugverkehr: vollständig	Rathaussturm
Eggmannstraße, Kronwinkler Straße, Hauptstraße, Zeppelinstraße, Rathausplatz, Hindenburgstraße, Ulmer Straße, Leutkircher Straße	31.01.2026	Fahrzeugverkehr: vollständig	Fasnetsumzug

Dankeschön

Ein herzliches Dankeschön an die Freiwillige Feuerwehr Tannheim, den Bauhof, den DGH-Hausmeister sowie an alle Firmen, Vereine und Helferinnen und Helfer, die diese Veranstaltung unterstützen.

Abgelaufenen Führerschein neu ausstellen lassen

Ab dem 19. Januar 2013 ausgestellte Kartenführerscheine sind auf 15 Jahre befristet. Ist die Gültigkeit des Führerscheins abgelaufen, ist ein neuer Führerschein zu beantragen, es sei denn, Sie verzichten auf die Fahrerlaubnis. Ein Führerschein, der vor dem 19. Januar 2013 ausgestellt worden ist, ist - wenn Sie nicht auf die Fahrerlaubnis verzichten - bis zu dem Zeitpunkt in ein aktuelles

Führerscheinmodell umzutauschen, der sich aus den folgenden Tabellen (nach § 24a FeV - Fahrerlaubnisverordnung) ergibt:

Führerscheine, die bis einschließlich 31. Dezember 1998 ausgestellt worden sind: Geburtsjahr des Fahrerlaubnisinhabers - Tag, bis zu dem der Führerschein umgetauscht sein muss

Vor 1953 *	19. Januar 2033
1953 bis 1958	19. Januar 2022
1959 bis 1964	19. Januar 2023
1965 bis 1970	19. Januar 2024
1971 oder später	19. Januar 2025

Führerscheine, die ab 1. Januar 1999 ausgestellt worden sind*: Ausstellungsjahr - Tag, bis zu dem der Führerschein umgetauscht sein muss

1999 bis 2001	19. Januar 2026
2002 bis 2004	19. Januar 2027
2005 bis 2007	19. Januar 2028
2008	19. Januar 2029
2009	19. Januar 2030
2010	19. Januar 2031
2011	19. Januar 2032
2012 bis 18. Januar 2013	19. Januar 2033

***Fahrerlaubnisinhaber, deren Geburtsjahr vor 1953 liegt, müssen den Führerschein bis zum 19. Januar 2033 umtauschen, unabhängig vom Ausstellungsjahr des Führerscheins.**

Gerne kann der Pflichtumtausch über das Bürgerbüro beantragt werden. Sie benötigen dazu ein aktuelles biometrisches Passbild und Ihren bisherigen Führerschein. Für weitere Fragen steht Ihnen Frau Memmheld (08395/922-16) oder Frau Sturm (08395/922-11) zur Verfügung.



**Öffentliche Bekanntmachung
über die zugelassenen Kreiswahlvorschläge
für die Wahl des 18. Landtags von Baden-Württemberg am 8. März 2026
im Wahlkreis 68 - Wangen und im Wahlkreis 69 - Ravensburg
vom 21.01.2026, Az.: 090.2-KPK**

Nach § 32 des Landtagswahlgesetzes in Verbindung mit § 27 Absatz 1 der Landeswahlordnung mache ich die für die Wahl des 18. Landtags von Baden-Württemberg am 8. März 2026 zugelassenen Kreiswahlvorschläge wie folgt bekannt:

Bewerber/innen im Wahlkreis 68 - Wangen:

Nr.	Partei / Kennwort	Name	Beruf	Geburts- jahr/ -ort	Wohnort
1	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)	Petra Krebs	Landtagsab- geordnete	1969, Wangen im Allgäu	Wangen im Allgäu
	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)	Ersatz: Lena-Maria Disch	selbst. Familien- beraterin	1986, Wilhelms- dorf	Bad Waldsee
2	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	Raimund Haser	Landtagsab- geordneter	1975, Wangen im Allgäu	Kißlegg
	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	Ersatz: Maximilian Klingele	Realschul- konrektor	1990, Weingarten	Bad Waldsee
3	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	Rosalind Hübner	Gesundheits- managerin	1991, Hamburg	Isny im Allgäu
	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	Ersatz: Korbinian Sekul	Schreiner- meister	1997, Ravensburg	Aulendorf
4	Freie Demokratische Partei (FDP)	Daniel Derscheid	Ingenieur	1986, Düsseldorf	Vogt
	Freie Demokratische Partei (FDP)	Ersatz: Stephan Bulmer	Projektleiter, Ingenieur für Luftfahrt	1988, Freiburg im Breisgau	Wangen im Allgäu
5	Alternative für Deutschland (AfD)	Carmen Haug	Angestellte	1976, Ravensburg	Bad Waldsee
	Alternative für Deutschland (AfD)	Ersatz: Bärbel Rösner	Rentnerin	1953, Höxter	Wangen im Allgäu
6	Die Linke (Die Linke)	Sophie Heiß	Verkäuferin	2001, Schwäbisch Gmünd	Aulendorf
	Die Linke (Die Linke)	Ersatz: Joschka Wieser	Verwaltungs- fachange- stellter	1975, Immenstadt i.Allgäu	Esslingen am Neckar



Bewerber/innen im Wahlkreis 69 - Ravensburg:

Nr.	Partei / Kennwort	Name	Beruf	Geburts- jahr/ -ort	Wohnort
1	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)	Anna Wiech	Politische Referentin	1977, Ravensburg	Ravensburg
	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)	Ersatz: Maximilian Betten	IT-Systemkaufmann	2000, Norden	Tett nang
2	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	Antje Rommelspacher	Rechtsanwältin	1974, Stuttgart	Ravensburg
	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	Ersatz: Daniel Funke	Historiker, Politologe	1996, Tett nang	Tett nang
3	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	Paul Frank	Arzt	1996, Stuttgart	Ravensburg
	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	Ersatz: Vanessa Holly	Integrationsbeauftragte	1989, Weingarten	Ravensburg
4	Freie Demokratische Partei (FDP)	Anja Widenmann	Doktorandin	1998, Ravensburg	Schlier
5	Alternative für Deutschland (AfD)	Hans-Peter Baur	selbst. IT-Berater	1959, Bad Waldsee	Aulendorf
	Alternative für Deutschland (AfD)	Ersatz: Hans-Jörg Willmann	Zimmermann, Landwirt	1967, Tett nang	Meckenbeuren
6	Die Linke (Die Linke)	Tim Wetzel	kfm. Sachbearbeiter	1992, Weingarten	Tett nang
	Die Linke (Die Linke)	Ersatz: Christoph Müller	Berufsschullehrer	1972, Leutkirch	Schlier
12	Volt Deutschland (Volt)	Mario Zitterich	Wirtschaftsinformatiker	1995, Oldenburg (Oldb)	Ravensburg

Landratsamt Ravensburg, den 21.01.2026

Der Kreiswahlleiter
Peter Hagg**Hinweis**

Aufgrund einer versehentlichen Mitteilung des Landratsamts Biberach wurde im Amtsblatt Nr. 4/2026 unter der Rubrik „Das Landratsamt informiert“ die öffentliche Bekanntmachung der zugelassenen Kreiswahlvorschläge für den Wahlkreis 66 Biberach bekannt gemacht.

Die Gemeinde Tannheim gehört bei der Landtagswahl dem **Wahlkreis 68 Wangen** an, weshalb in dieser Ausgabe die öffentliche Bekanntmachung für den Wahlkreis Wangen veröffentlicht wird.

Ausschreibung Kulturlandschaftspreis 2026**Schwäbischer Heimatbund und Sparkassen belohnen Pflege und Entwicklung von Kulturlandschaften**

Privatpersonen, Vereine und Initiativen, die sich in Württemberg vorbildlich um den Erhalt traditioneller Landschaftsformen kümmern, können sich um den Kulturlandschaftspreis 2026 bewerben. Einsendungen sind bis zum 30. April möglich.

„Kulturlandschaften sind ein wichtiger Teil der Kulturgeschichte unseres Landes in all ihrer Vielfalt. Sie sind Zeichen für den bewussten und nachhaltigen Umgang mit den Ressourcen. Sie stiften Identität und sind Teil unserer Heimat. Alle, die sich um ihren Erhalt sorgen, sind Vorbilder und verdienen öffentliche Anerkennung“, erläutert Dr. Bernd Langner, Geschäftsführer des Schwäbischen Heimatbundes, die Intention des Preises. Besonderes Augenmerk richtet die Jury auf die Verbindung traditioneller Bewirtschaftungsformen mit innovativen Ideen, zum Beispiel zur Vermarktung der Produkte und zur Öffentlichkeitsarbeit. Im Fokus stehen aber auch Streuobstwiesen, Weinberge in Steillagen oder beweidete Wacholderheiden. Das Preisgeld stellen die Sparkassen-Finanzgruppe Baden-Württemberg sowie die Sparkassenstiftung Umweltschutz zur Verfügung.



gung. Der seit 1991 vergebene Kulturlandschaftspreis zeichnet Privatleute, Vereine und ehrenamtliche Initiativen aus, die sich seit mindestens drei Jahren engagieren. Der traditionelle **Jugend-Kulturlandschaftspreis** ist seit 10 Jahren einer der drei Hauptpreise, die mit jeweils 1.500 Euro dotiert sind. Bewerben können sich Teilnehmer aus dem Vereinsgebiet des Schwäbischen Heimatbundes, also den ehemals württembergischen oder hohenzollerischen Teilen des Landes sowie einigen angrenzenden Gebieten.

Ein zusätzlicher, mit 500 Euro belohnter **Sonderpreis Kleindenkmale** würdigt die Dokumentation, Sicherung und Restaurierung von Kleindenkmalen. Dazu können Gedenksteine, steinerne Ruhebänke, Feld- und Wegekreuze, Bachbrücken, Trockenmauern sowie Wegweiser oder Feldunterstände gehören. Preiswürdig kann auch die inhaltliche Aufbereitung in Gestalt eines Buches sein.

Annahmeschluss für *ausschließlich schriftliche* Bewerbungen im Format DIN A4 ist der **30. April 2026**. Kostenlose Broschüren mit den *Teilnahmebedingungen* sind unter www.kulturlandschaftspreis.de, beim Schwäbischen Heimatbund in Stuttgart sowie bei allen württembergischen Sparkassen erhältlich. Die Verleihung findet im Herbst 2026 im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung statt.

Hier endet der amtliche Teil.

Für die nachfolgenden Inhalte sind die jeweiligen Institutionen verantwortlich.



WOCHENMARKT

Bewirtung im neuen Pavillon

Liebe Vereine,
ab 2026 steht der Pavillon zur Bewirtung auf dem Tannheimer Wochenmarkt zur Verfügung. Die Anmeldung für einen Bewirtungstermin und den Flyer für die dazugehörige Werbung sendet ihr bitte ab sofort an Frau Gawaz (info@gemeinde-tannheim.de) und nicht mehr an das Marktteam.

Für eine bessere Planung für das Jahr wäre eine baldige Anfrage wünschenswert.

Viel Freude und Erfolg bei der Bewirtung in dem schönen Pavillon auf dem Rathausplatz.
euer Marktteam

FREIWILLIGE FEUERWEHR TANNHEIM



Feuerwehrprobe

Am Montag, den **02. Februar 2026** findet um 20:00 Uhr eine **Gesamtprobe** statt.



Die aktuelle Spalte

VORSCHAU

Freitag, 30. Januar 2026	18:00 Uhr	Rathaussturm/Narrenbaumstellen (Rathausplatz)
Samstag, 31. Januar 2026	ganztags	Narrensprung (DGH)
Montag, 02. Februar 2026	08:30 Uhr	Frauenfrühstück mit Theresia Zettler (KGH)
Dienstag, 03. Februar 2026	14:00 Uhr	Seniorennachmittag (Fasching, KGH)
Mittwoch, 04. Februar 2026	20:00 Uhr	Informationsabend (Montessori-Schule)
Samstag, 07. Februar 2026		Bayerische Meisterschaft U18 männlich und weiblich (Sporthalle Rot an der Rot)



Umzugssamstag 31.01.2026

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, am Umzugssamstag, 31.01.2026 wird die Feuerwehr, wie alljährlich, die Straßensperren in der Hauptstraße, Eggmannstraße und angrenzende Straßen von 12:15 bis 17:00 Uhr durchführen. Wir bitten die Bevölkerung darauf zu achten, dass in dieser Zeit ein Befahren nicht möglich sein wird.

Des weiteren möchten wir Sie zum närrischen Treiben ab 12:30 Uhr ins Feuerwehrhaus einladen. Wir bieten Ihnen Steaks, Pommes und Grillwürste, Kaffee und Kuchen, sowie Getränke an. Im angebauten Barzelt können Sie ausgelassen feiern. Über Ihr Kommen würden wir uns freuen.

Ihre Freiwillige Feuerwehr Tannheim

„Konfetti im Herzen, Krapfen im Bauch und Glitzer im Gesicht“
Wir laden Sie herzlich ein zum

Faschings-Seniorenachmittag

am Dienstag, den 03. März 2026, 14.00 Uhr
im Pfarrgemeindehaus St. Martin.

Wir möchten Ihnen einen vergnüglichen Nachmittag bereiten und haben uns wieder etwas einfallen lassen, mit dem wir Sie überraschen und erfreuen wollen. Ganz herzlich danken wir Hans Ernlé, der uns wieder musikalisch unterhalten wird.

Wie immer, wollen wir Sie mit Kaffee und Kuchen bewirten und Ihnen dabei Gelegenheit zu gemüthlicher Unterhaltung geben.

Wenn Sie unseren Fahrdienst in Anspruch nehmen möchten, rufen Sie gerne an bei Paul Ziesel, Telefon 1709. Wir holen Sie von zu Hause ab und bringen Sie nach der Veranstaltung wieder nach Hause.

Am 03. März.2026 sind wir ab 13 Uhr im Kirchengemeindehaus telefonisch erreichbar (Telefon 605).

Wir freuen uns auf Sie.
Ihr Seniorenteam

Vorschau:
Spielesachmittag am Dienstag, den 17. März 2026

nehmen auch alle Anmeldungen telefonisch und persönlich im Büro der vhs an und stehen gerne für Fragen zur Verfügung.

Bitte beachten Sie auch unsere laufenden Zusatztermine oder Änderungen im Mitteilungsblatt und im Internet unter www.vhs-illertal.de! Wir freuen uns auf viele Anmeldungen!

Das Team der VHS Illertal

Adeline Wohlhüter (Geschäftsleitung) und Natalia Pellejero (Verwaltung/Anmeldungen)

Kurse beginnen und es sind noch Plätze frei:

Donnerstag, 05.02.2026

Android - Smartphone und Tablet – Grundlagen FÜR ANFÄNGER! (Harald Belz) 1 Termin, 14 – 17 Uhr, vhs Illertal, Seminarraum, Erolzheim

Traditionelles Gebäck mit dem Thermomix – von Funkenküchle bis Strudelteig (Monika Diepolder-Manthei) 1 Termin, 18 – 22 Uhr, Realschule Erolzheim, Küche, EG

Donnerstag, 19.02.2026

ONLINE: Zeit für mich (Sabrina Hölzl) 4 Termine, 20 – 20:45 Uhr.

Freitag, 27.02.2026

Lesung - Michael Kobr stellt seinen neuen Roman „Schatten über Sömarken“, 1 Termin, 19 – 22 Uhr, Kath. Gemeinde Erolzheim

Lesung - Michael Kobr stellt seinen neuen Roman „Schatten über Sömarken“, (erschienen im Frühjahr 2025) vor. Begleitet wird er am Piano von seinem Freund Stephan Winkler. Der Hochsommer hat Bornholm fest im Griff, und Lennart Ipsen genießt seinen Urlaub. Während bei der kleinen Insel-Kripo nicht viel los ist, herrscht im Restaurant von Lennarts Freundin Maren Hochbetrieb. Bis zu dem Moment, in dem ein Mann Tisch tot zusammenbricht. Und das ist kein Unbekannter, sondern ausgerechnet Marens Ex-Freund und Fernsehkoch-Star Falk Magnusen – in dessen Magen man schließlich das Gift einer Wildpflanze findet. Nur ein Unfall aus Unachtsamkeit? Oder Mord? Lennart meldet sich sofort zurück zur Arbeit, darf aber wegen Befangenheit nicht ermitteln. Also zieht er auf eigene Faust los. Denn der Verdacht gegen Maren, etwas mit der Sache zu tun zu haben, erhärtet sich – und bringt ihr gesamtes Lebenswerk in Gefahr. Und es kommt noch schlimmer...

Die Lesung beginnt um 19:30 Uhr, Getränkeverkauf vor der Lesung. Freie Platzwahl! Es gibt einen Bücherstand von der kath. Bücherei. In der Pause und nach der Veranstaltung können Sie die Bücher vom Autor erwerben. Signieren der Bücher nach der Veranstaltung mit dem Autor möglich.

Auf unserer Website www.vhs-illertal.de finden Sie detaillierte Informationen zu den Kursen.

VHS ILLERTAL



Tel.: 07354-934 661, **Neue Fax-Nummer: 07354-931899**,
E-Mail: vhs.illertal@t-online.de

Geschäftszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag: 9.00 bis 11.30 Uhr,
Montag und Donnerstagnachmittag von 15 - 17 Uhr, mittwochs geschlossen. Ihre Anmeldungen können Sie telefonisch, auch auf den AB, schriftlich per Post oder E-Mail an uns senden.

Das neue Semesterprogrammheft Frühjahr/Sommer 2026 ist da!

Wir haben wieder zahlreiche Kurse geplant, die sowohl in Präsenz als auch digital in Kooperation mit anderen Volkshochschulen stattfinden.

Im gedruckten Programmheft haben wir auf die jeweiligen Kurstexte verzichtet - auf der Homepage können sie alle Inhalte lesen - klicken Sie sich rein!

Das neue Programmheft der VHS Illertal erhalten Sie ab sofort in allen Banken, vielen Geschäften und Rathäusern im Illertal sowie in der Geschäftsstelle am Marktplatz 15 in Erolzheim. **Anmeldungen sind ab Donnerstag, den 29.01.2026 möglich.** Über unsere Homepage können Sie sich jederzeit ganz einfach anmelden. Wir

DAS LANDRATSAMT INFORMIERT

Das Kreisforstamt informiert:

Neue Forstrevierleitung im Revier Iller-Rottal

Der bisherige Revierleiter Daniel Wingart hat zum 1. Januar 2026 eine neue Aufgabe im Kreisforstamt in Biberach übernommen. Das Forstrevier Iller-Rottal wird daher im Laufe des Jahres neu besetzt. Bis zum Dienstantritt des neuen Revierleiters beziehungsweise der neuen Revierleiterin wird die Beratung und Betreuung nahtlos durch das Forstpersonal des Kreisforstamtes Biberach sichergestellt. Sie können jederzeit zu allen Anliegen rund um Ihren Wald mit dem Kreisforstamt Kontakt aufnehmen.

Das Kreisforstamt ist unter der Telefonnummer 07351 52-6900 oder unter der Mobilnummer 0173 3062932 erreichbar.

Gefahren rechtzeitig erkennen und sicher reagieren

Verkehrsamt bietet 2026 wieder Fahrsicherheitstrainings für PKW und Motorrad an – Anmeldung ab sofort möglich



Das Verkehrsamt bietet 2026 wieder verschiedene Fahrsicherheitstrainings an. Das Angebot umfasst Trainings für PKW-Fahrerinnen und -Fahrer, fürs Motorrad und speziell für Seniorinnen und Senioren. Ab sofort können sich Interessierte im Landratsamt Biberach, Verkehrsamt, Telefon 07351 52-6240 oder unter www.biberach.de/fahrsicherheitstraining dafür anmelden. Erfahrene Trainer des Deutschen Verkehrssicherheitsrats (DVR) begleiten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer durch den Tag. Die Seminartage umfassen Theorie- und Praxisübungen und finden auf dem Verkehrsübungsplatz in Baltringen statt.

Das PKW-Training

Das Pkw-Fahrtraining dauert zirka acht Stunden und wird im eigenen Fahrzeug absolviert. Bei dem Training geht es in erster Linie darum, den Blick für Risikosituationen zu schärfen, um kritische Momente zu vermeiden. Gefahren sollen rechtzeitig erkannt werden, um darauf richtig und sicher zu reagieren. Das Training kostet am Freitag 80 Euro und am Samstag 85 Euro pro Person. Der Landkreis Biberach fördert die Teilnahme am Sicherheitstraining. Bezuschusst werden grundsätzlich Fahranfänger aus dem Landkreis Biberach in den ersten zwei Jahren nach Führerscheinerwerb. Der Eigenanteil beträgt dann nur noch 30 Euro. Ein Anspruch auf eine Bezuschussung besteht nicht.

Das PKW-Training für Senioren

Das Training für Senioren dauert zirka 4,5 Stunden und besteht aus einem theoretischen und einem praktischen Teil. Die Gebühr für das Training beträgt 70 Euro. Einwohnerinnen und Einwohner des Landkreises Biberach, die 65 Jahre oder älter sind und dieses Angebot in Anspruch nehmen, erhalten einen Zuschuss in Höhe von 30 Euro. Mitmachen können Senioren, die neue Sicherheitstechniken kennenlernen möchten und den Blick für Risikosituationen schärfen wollen, um kritische Momente zu vermeiden.

Das Motorrad-Training:

Das Basic-Motorrad-Training dauert zirka acht Stunden. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer lernen, auf die wichtigen Dinge zu achten und die Fahrweise den Gegebenheiten anzupassen. Nach einer Theorieauffrischung geht es mit dem eigenen Motorrad in die Fahrpraxis. Die Teilnahme am Fahrsicherheitstraining kostet 80 Euro. Der Landkreis Biberach fördert die Teilnahme an diesem Training mit einem Gutschein in Höhe von 35 Euro.

Die Termine:

Pkw-Training:

Samstag, 7. März 2026, Beginn 9 Uhr

Samstag, 11. April 2026, Beginn 9 Uhr

Freitag, 22. Mai 2026, Beginn 9 Uhr

Motorrad-Training:

Samstag, 2. Mai 2026, Beginn 9 Uhr

Samstag, 16. Mai 2026, Beginn 9 Uhr

Samstag, 13. Juni 2026, Beginn 9 Uhr

Samstag, 27. Juni 2026, Beginn 9 Uhr

Senioren-Training:

Freitag, 24. April 2026, Beginn 9 Uhr

Freitag, 24. April 2026, Beginn 13.30 Uhr

Freitag, 8. Mai 2026, Beginn 9 Uhr

Freitag, 8. Mai 2026, Beginn 13.30 Uhr

Düngebedarf genau berechnen

Landwirtschaftsamt gibt Empfehlungen zur Untersuchung des Stickstoffgehalts im Boden (Nmin-Untersuchung)

Stickstoff ist teuer. Um optimale Erträge und Qualitäten zu erzielen, sollte er zur Düngung deshalb möglichst genau bemessen werden. Wird zu viel gedüngt, besteht außerdem die Gefahr, dass er in Form von Nitrat ins Grundwasser gelangt. Deshalb ist es wichtig zu wissen, wie viel Stickstoff im Boden vorhanden ist, bevor im Frühjahr angedüngt wird. Der Stickstoffgehalt im Boden wird durch die Witterung im Winter, die Bodenverhältnisse und die Vorfrucht beeinflusst. Um zuverlässige Informationen über die Stickstoffversorgung zu erhalten, ist eine Untersuchung über den im Boden bereits mineralisierten Stickstoff notwendig (Nmin-Untersuchung).

Laut Düngeverordnung hat der Betriebsinhaber vor dem Düngen für jede Bewirtschaftungseinheit den Düngebedarf zu berechnen. Die Berechnung erfolgt am besten anhand der Werte der eigenen

Nmin-Proben. Daher empfiehlt das Landwirtschaftsamt allen Landwirten auf Ackerland, Nmin-Proben zu ziehen oder ziehen zu lassen.

Für Landwirte, deren Flächen in Wasserschutzgebieten ausgleichsberechtigt sind, ist das Ziehen der Nmin-Proben Pflicht. Kann ein Landwirt bei einer Kontrolle keine Probeergebnisse vorlegen, wird der SchALVO-Ausgleich nicht gewährt.

Seit 2021 ist eine Bodenprobe zur Ermittlung des im Boden verfügbaren Stickstoffs außerdem in Nitratgebieten nach § 13a DüV („Rote Gebiete“) vorgeschrieben. Die Probenahme ist für jeden Schlag beziehungsweise jede Bewirtschaftungseinheit vorgeschrieben, außer auf Grünland, Dauergrünland und mehrschnittigem Feldfutter. Das beauftragte Labor liefert dem Landwirt mit dem Ergebnis außerdem eine Berechnung des Düngebedarfs.

Der Zeitraum für die Probenentnahme ist begrenzt: Die Beprobung der Winterungen ist vom 15. Januar bis zum 30. April, der Sommerungen vom 15. Februar bis 30. April., von Kartoffeln vom 15. Februar bis 15. Juni und von Mais vom 15. März bis 30. Juni möglich. Es ist darauf zu achten, dass die Bodenprobe erst kurz vor der ersten Düngungsmaßnahme gezogen wird. In Wasserschutzgebieten ist bei Mais die späte Nmin-Methode im 4-Blatt-Stadium des Mais vorgeschrieben, der Beprobungszeitraum ist hier vom 30. April bis zum 30. Juni.

An folgenden Sammelstellen können die Proben abgegeben werden:

- Biberach, Laupheim, Riedlingen und Uttenweiler: bei der jeweiligen BayWa AG
- Reinstetten: beim Raiffeisen Lagerhaus
- Unteressendorf: BAG
- Schemmerhofen: Landwirtschaftliches Lagerhaus Pappelau
- Fürmoos: Franz Hörnle
- Bonlanden: Anton Ziesel
- Dunzenhausen: Markus Härle
- Neufra: Peter Baisch
- Obermarchtal: Norbert Munding
- Hausen ob Urspring.: Wolfgang Rommel
- Machtolsheim: Labor Dr. Lehle

Unter www.duengung-bw.de können die NID-Bögen online ausgefüllt und die Düngebedarfsberechnung durchgeführt werden. Außerdem finden sich hier weitere Informationen zur Nmin-Probenahme, Düngebedarfsberechnung und Düngeverordnung. Werden die NID-Bögen von den Landwirten online ausgefüllt, sind die Ergebnisse schneller verfügbar. Zudem sind online ausgefüllte NID-Bögen kostengünstiger, da keine Eingabe durch das Labor mehr erfolgen muss.

An allen Sammelstellen können interessierte Landwirte auch weiterhin Formulare, Probebehälter und Bohrstöcke ausleihen. Bei Fragen stehen das Landratsamt Biberach – Landwirtschaftsamt unter den Telefonnummern 07351 52-6712 bis 52-6719 und der Maschinenring Biberach-Ehingen unter der Telefonnummer 07351 1882610 gerne zur Verfügung.

Obstbaumschnitt-Seminartage auf der Airbase Laupheim

Obst- und Gartenbauakademie Biberach (OGAB) vermittelt die Kunst der optimalen Baumschnitttechnik

Ausgangs Winter ist die beste Schnittzeit für Gehölze. Deshalb bietet die Obst- und Gartenbauakademie Biberach (OGAB) am Donnerstag, 12. und Samstag, 14. Februar 2026, jeweils von 9 bis 16 Uhr, einen Seminartag zum Schneiden von Obstbäumen auf der Laupheimer Air Base an. Die Seminartage finden in Zusammenarbeit mit Oberstleutnant und Flugsicherheitsstabsoffizier Birger Läsing, vom Hubschraubergeschwader 64 statt.

Inhalte der Seminartage zum Obstbaumschnitt sind der fachgerechte Erziehungschnitt an Jungbäumen sowie Maßnahmen zur Pflege und Erhaltung juveniler und adulter Obstbaumbestände. Am



Vormittag erfahren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Casino des Hubschraubergeschwaders mehr über die Theorie von Wachstums- und Schnittgesetzen für den erfolgreichen Obstbau. Im anschließenden Praxisteil geht es um die richtigen Techniken für den Schnitt an Jung- und vor allem Altbäumen. Ein Hauptaugenmerk wird hier auf dem Verjüngungs- und Erneuerungsschnitt an jahrelang ungepflegten Bäumen liegen. Zusätzlich vermitteln die Seminare Hintergrundwissen zur Kunst des Baumschneidens. Der Seminartag trägt auch dem wichtigen Aspekt des Obstbaumschnitts im Zeichen des Klimawandels Rechnung.

Angeleitet werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer von den Obstbauexperten Diplom-Ingenieur Alexander Ego und erfahrenen LOGL-Geprüften Fachwarten und Fachwartinnen für Obst- und Gartenbau. So kann das Wissen in Kleingruppen vermittelt werden.

Benötigt wird der Witterung angepasste Kleidung, Werkzeug muss nicht mitgebracht werden. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden gebeten, die Sicherheitsbestimmungen in der Anmeldung zu beachten.

Die Kosten pro Seminartag betragen 60 Euro inklusive Mittagessen und Skript.

Ansprechpartner ist Alexander Ego, alexander.ego@biberach.de, Telefon 07351 52-6178.

Anmeldung online unter www.biberach.de/anmeldung-landwirtschaftsamt
Anmeldeschluss ist Freitag, 6. Februar 2026.



Die Obst- und Gartenbauakademie Biberach (OGAB) bietet in Zusammenarbeit mit dem Hubschraubergeschwader 64 zwei Obstbaumschnitt-Seminartage auf der Airbase in Laupheim an.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Seminartag zum Obstbaumschnitt im Museumsdorf Kürnbach

Das Ende des Winters ist die beste Schnittzeit für Gehölze. Deshalb bietet die Obst- und Gartenbauakademie Biberach (OGAB) am Freitag, 13. Februar 2026 einen Seminartag zum Schneiden von Obstbäumen an. Der Kurs findet von 9 bis 16 Uhr im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach statt.

Der fachgerechte Schnitt an Jungbäumen ist genauso Inhalt des Kurses wie verschiedene Maßnahmen zur Pflege und Erhaltung von Obstbaumbeständen. Vormittags lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, was Wachstums- und Schnittgesetze für den erfolgreichen Obstbau bedeuten und wie man richtig einen Jungbaum pflanzt.

In der Praxis am Nachmittag geht es um die richtigen Techniken für den Schnitt an Jung- und Altbäumen, an Obstbaumhochstämmen sowie an Obstbaum-Neupflanzungen. Zusätzlich vermittelt das Seminar Hintergrundwissen zur „Kunst des Baumschneidens“. Am Beispiel der Obstbaumpflanzungen im Museumsdorf Kürnbach wird die Bedeutung des Streuobstbaus für den Erhalt des Landschaftsbilds und den Schutz der Umwelt deutlich.

Angeleitet werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer von den erfahrenen Obstbauprofis Dipl.-Ing. Landschaftsarchitekt Alexander Ego und Gärtnermeister Michael Ege. Benötigt wird der Witterung angepasste Kleidung. Werkzeug muss nicht mitgebracht werden. Die Teilnahmegebühr beträgt 60 Euro. Darin ist ein Mittagessen enthalten. Die Anmeldung ist vom 28. Januar bis zum 6. Februar 2026, 12 Uhr, unter <https://www.museumsdorf-kuernbach.de/SeminarObstbaumschnitt> oder telefonisch unter 07351 52-6178 möglich.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach
Am Museumsdorf 1, 88427 Bad Schussenried-Kürnbach
museumsdorf@biberach.de, 07351 52-6790

Öffnungszeiten 2026: 29. März bis 1. November, täglich 10 bis 18 Uhr

www.Museumsdorf-Kuernbach.de/Veranstaltungen



Am Freitag, 13. Februar bieten die Obstbauexperten Alexander Ego (links) und Michael Ege im Museumsdorf Kürnbach von 9 bis 16 Uhr einen Seminartag zum Obstbaumschnitt an.

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) informiert:

Online-Vorträge „Von der Milch zu Babys erstem Brei“ und „Willkommen am Familientisch“

Im Februar werden an der Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) zwei verschiedene Online-Vorträge der BEKI-Initiative (Bewusste Kinderernährung) angeboten.

Der erste Vortrag findet am Donnerstag, 5. Februar von 9.30 bis 11 Uhr zum Thema „Von der Milch zu Babys erstem Brei“ statt. Die BEKI-Referentin Angelika Romer stellt unabhängig von Firmen und Produzenten Fakten und Erfahrungen zum Einführen der Beikost vor. Was und wie viel Kinder ab dem ersten Lebensjahr brauchen, um gesund aufzuwachsen und wie gemeinsame Mahlzeiten gelingen können, sind Inhalte der Onlineveranstaltung „Willkommen am Familientisch“. Sie findet am Freitag, 27. Februar 2026 von 9.30 bis 11 Uhr statt. BEKI-Referentin Tina Krötlinger Schütte informiert junge Eltern darin über ein genussvolles und vielseitiges Essen in diesem Lebensabschnitt.

Die Vorträge im Rahmen der Landesinitiative Bewusste Kinderernährung sind für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kostenfrei. Eine Anmeldung ist online unter www.biberach.de/anmeldung-landwirtschaftsamt erforderlich.



SCHULNACHRICHTEN

Weihnachtsfeier mit Herzenswärme und erfolgreichen Spendeneinnahmen

Gemeinsam Gutes tun: Der Weihnachtsmarkt und die Projektstage sorgen für Spenden und fröhliche Stimmung. Die vergangene Weihnachtsfeier der Grundschule Tannheim war ein voller Erfolg - nicht nur durch die festliche Atmosphäre und das bunte Programm, sondern auch dank der großzügigen Spenden, die im Rahmen eines kleinen Weihnachtsmarktes und der Projektstage gesammelt wurde. Im Mittelpunkt standen selbstgemachte Geschenke, handgefertigte Dekorationen und weihnachtliche Leckereien, die die Schülerinnen und Schüler mit viel Engagement während der Projektstage vorbereitet hatten. Die Erlöse aus dem Weihnachtsmarkt, bei denen die Schüler kreativ und mit viel Herzblut arbeiteten, kommen einer kleinen, großen Belohnung für alle Schülerinnen und Schüler der Grundschule Tannheim zugute: Gemeinsam werden wir am Ende des Schuljahres einen Schulausflug unternehmen!!! Herzlichen Dank an alle.



Theaterbesuch in Memmingen

Mit zwei Bussen machte sich am Donnerstag, den 15. Januar 2026 die ganze Grundschule Tannheim auf nach Memmingen, wo das Landestheater Schwaben „Pinocchio“ aufführte. Gebannt verfolgten die Kinder das unterhaltsame Theaterstück. Viel Applaus gab es am Ende für die vier großartigen Schauspieler, die insgesamt 16 Rollen darstellten. Ein gelungener Tag!



Spende vom Kleiderbasar

Ein herzliches Dankeschön an das Team vom Kleiderbasar! Durch Ihre Spende konnten wir, die Grundschule Tannheim, etwas Nachhaltiges für unsere Kinder bewirken. Der Erlös wurde für einen guten Zweck verwendet. Mit der Spendensumme konnten neue Bücher für die Schülerinnen und Schüler angeschafft werden. Lesen fördert Wissen, Fantasie und Bildung - umso mehr freuen wir uns, dass durch die Unterstützung vieler engagierter Helfer und Besucher des Basars ein wertvoller Beitrag für die Schule geleistet wurde.



**Montessori-Schule
Illertal**

**Wünschen Sie sich für Ihr Kind
Selbstverantwortung, kreatives Denken,
anhaltende Lernfreude?**

**Unsere Schule führt von der Vorschule bis zur 10. Klasse,
Abitur in Kooperation**

**Wir laden Sie herzlich ein zu unserem
Info-Abend**

Mittwoch, 4. Februar 2026, 20 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Weitere Infos auf unserer Webseite.

www.montessori-illertal.de

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

**Kirchliche Nachrichten
katholisch**



Homepage der SE Rot-Iller:
www.se-rot-iller.drs.de

Das Pastoralteam der Seelsorgeeinheit Rot-Iller:

P. Johannes-Baptist Schmid O.Praem., Pfarrer

(freier Tag: Donnerstag)

Tel. 08395 / 93699-11

e-mail: Johannes-Baptist.Schmid@drs.de

Gordon Asare, Pfarrvikar

(freier Tag: Montag; beim Studium: Dienstag u. Mittwoch)

Tel. 08395 / 93699-16

e-mail: Gordon.Asare@drs.de


Fabian Burmeister, Gemeindeassistent im Berufspraktischen Jahr

Tel. 08395/93699-12

e-mail: Fabian.Burmeister@drs.de
Pfarrer i.R. Paul Notz

Tel. 07354 / 9373660

Gemeinsame Kirchenpflege der SE:
Julia Bixenmann

Hauptstraße 24, 88450 Berkheim, Tel. 08395/93109

Email: julia.bixenmann@drs.de

Öffnungszeiten Montag: 14.00-17.00 Uhr u. nach Absprache

Kath. Pfarramt St. Verena, Rot a.d. Rot
Klosterhof 5/1
(Zentrales Pfarramt für die Seelsorgeeinheit)

Pfarrbüro: Inge Schmidberger/Margarete Denz

Tel. 08395 / 93699-0, Fax 08395 / 93699-20

e-mail: StVerena.RotanderRot@drs.de

Öffnungszeiten: Montag 10.00 – 12.30 Uhr

Mittwoch 10.00 – 12.30 Uhr

Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Konrad, Berkheim

Pfarrbüro: Margarete Denz

Tel. 08395 / 1248, Fax 08395 / 93100

e-mail: StKonrad.Berkheim@drs.de

Öffnungszeiten: Montag 14.30 – 16.30 Uhr

Donnerstag 09.00 – 11.30 Uhr

Kath. Pfarramt St. Martin, Tannheim

Pfarrbüro: Franziska Hecker

Tel. 08395 / 2348, Fax 08395 / 7834

e-mail: StMartinus.Tannheim@drs.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 17.30 – 19.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Kilian, Ellwangen

Pfarrbüro: Hilde Föhr

Tel. u. Fax 07568 / 241

e-mail: pfarramt-ellwangen@web.dee-mail: mitteilungsblatt-stkilianundursula@web.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 09.00 – 10.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Petrus, Haslach

Pfarrbüro: Anne Schäle

Tel. 08395 / 2394

e-mail: StPetrusInKetten.Haslach@drs.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 16.30 – 18.00 Uhr

Homepage der SE Rot-Iller: www.se-rot-iller.drs.deInstagram: [seelsorgeeinheit.rot.iller](https://www.instagram.com/seelsorgeeinheit.rot.iller)
Beerdigungsbereitschaft 01.02. – 07.02.2026

P. Johannes-Baptist Schmid, O.Praem., Pfarrer

08395/93699-11

Impuls zum Hochfest der Darstellung des Herrn – Mariä Lichtmess

Der greise Simeon stimmt ein Loblied an, weil die Sehnsucht seines Lebens, Gott finden zu dürfen, erfüllt wurde.

Das schenkt ihm einen Frieden, der alle Unruhe, alle Unvollkommenheit und Fragen dieser Welt in ein anderes Licht rückt.

Er weiß jetzt, in allem ist Gott da und am Werk, manchmal unscheinbar wie ein kleines Kind.

Gottesdienstordnung SE Rot-Iller
Donnerstag, 29. Januar

07.30 Rot Schülergottesdienst

18.15 Bonl Sieben-Schmerzen-Mariens-Rosenkranz

19.00 Bonl Eucharistiefeier (f. Paula Hörmann)

Freitag, 30. Januar

07.45 Hasl Schülergottesdienst

09.55 Tann Rosenkranz

10.30 Tann Eucharistiefeier im Kirchengemeindehaus

15.00 Rot Rosenkranz

Samstag, 31. Januar – Hl. Johannes Bosco, Ordensgründer

09.30 Tann Messe zur Fasnetszeit mit Chor und Guggamusik Isny

19.00 Ellw Vorabendmesse (f. Peter Demmel) mit Kerzenweihe und Blasiussegen und Teilnahme der Erstkommunion-Kinder

Sonntag, 1. Februar – 4. Sonntag im Jahreskreis - In allen Gottesdiensten Kerzenweihe und Blasiussegen, mit Teilnahme der Erstkommunion-Kinder

08.15 Berk Rosenkranz

08.45! Berk Eucharistiefeier (f. d. Leb. u. Verst. d. SE)

08.45! Hasl Eucharistiefeier

10.15 Rot Eucharistiefeier (f. Martha u. Paul Angele, wir gedenken auch Hildegard Angele)

10.15 Rot Kinderkirche im Gemeindehaus

10.15 Tann Eucharistiefeier (2. Hl. Messopfer f. Josef Arnold)

15.00 KlBon Eucharistische Anbetung in Stille

17.00 Bonl Rosenkranz um den Frieden

Dienstag, 3. Februar – Hl. Ansgar, Bischof, Hl. Blasius Märtyrer

08.30! Tann Schülergottesdienst in der Aula d. Schule

09.15 Tann Blasiussegen im Kindergarten Guter Hirte

10.00 Rot Blasiussegen im Kindergarten St. Josef

19.00 Rot Eucharistiefeier m. Blasiussegen

Mittwoch, 4. Februar – Hl. Friedrich, Prämonstratenser-Abt

07.40 Berk Schülergottesdienst

08.25 Hasl Rosenkranz

09.00 Hasl Eucharistiefeier

18.15 Ellw Rosenkranz

19.00 Ellw Eucharistiefeier

Donnerstag, 5. Februar – Priesterdonnerstag, Hl. Agatha, Märtyrin

07.30 Rot Schülergottesdienst

18.15 Berk Sieben-Schmerzen-Mariens-Rosenkranz

19.00 Berk Eucharistiefeier m. Segnung Agathabrot, anschl. Anbetung

Freitag, 6. Februar – Herz-Jesu-Freitag, Hl. Paul Miki u. Gefährten, Märtyrer

07.45 Hasl Schülergottesdienst

15.00 Rot Rosenkranz

Samstag, 7. Februar

19.00 Tann Vorabendmesse (f. Johann Link, wir gedenken auch Karl Hailer u. verst. Angeh.)

Sonntag, 8. Februar – 5. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Hasl Wort-Gottes-Feier

09.45 Berk Rosenkranz

10.15 Rot Eucharistiefeier (f. Karl Reisch, wir gedenken verst. Angeh. d. Fam. Schädler)

10.15 Berk Eucharistiefeier

10.15 Berk Kinderkirche im Pfarrstadel

10.15 Ellw Messe zur Fasnetszeit mit Band und Schalmeien (f. d. Leb. u. Verst. d. SE)

17.00 Bonl Rosenkranz um geistliche Berufungen

Sonstige Informationen

Kinderkirche in Rot

Liebe Kinder zwischen 3 und 8 Jahren, wir laden euch ganz herzlich zu unserer Kinderkirche am Sonntag, 1. Februar 2026 ein.

Wir treffen uns um 10.15 Uhr zum Gottesdienst in St. Verena und gehen dann gemeinsam ins Gemeindehaus, wo wir zusammen beten, singen, basteln...Deine Eltern holen dich nach dem Gottesdienst wieder im Gemeindehaus ab. Wir freuen uns auf dich!

Das Kinderkirchen-Team



Kinderkirche in Berkheim

Liebe Kinder! Am Sonntag, 8. Februar laden wir Euch ganz herzlich um 10.15 Uhr in den Pfarrstadel zur Kinderkirche ein. Zusammen werden wir singen, beten und basteln. Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Kinderkirche in Rot sucht Verstärkung!

Alle 4 bis 6 Wochen lädt das Kinderkirche-Team zur Kinderkirche im Gemeindehaus ein. Die Kinderkirche findet parallel zum Sonntagsgottesdienst statt und richtet sich an Kinder ab dem Kindergarten bis zum Grundschulalter. Das Thema orientiert sich nach dem Kirchenjahr. Erzählungen aus der Bibel machen dies für die Kinder mit Liedern, Bewegungen, Spielen, Legematerialien oder Rollenspielen lebendig erlebbar und begreifbar. Durch das eigene Mitwirken und Tun der Kinder werden sie in die Thematik voll eingebunden. Die Kinderkirche wird im Team von Müttern vorbereitet und im Wechsel meist im Zweierteam durchgeführt. Damit die Kinderkirche weiterhin angeboten werden kann, suchen wir Verstärkung. Wer sich für unser Team interessiert und mitmachen möchte, kann sich im Pfarrbüro in Rot melden. Tel. 08395/93699-0 / Email: stverena.rotanderrot@drs.de

Kerzenweihe und Blasiussegen

Am kommenden Wochenende (31.1./1.2.) feiern wir in allen fünf Pfarrkirchen ein Hochamt zum Hochfest der Darstellung des Herrn, Mariä Lichtmess. Es werden die Kerzen geweiht, die das Jahr über in der Kirche gebraucht werden. Sie haben auch die Möglichkeit, Ihre eigenen Kerzen zur Weihe mitzubringen. Nach allen Gottesdiensten wird der Blasiussegen gespendet. In St. Verena in Rot werden vor bzw. nach dem Gottesdienst am Sonntag 01.02. Kerzen zum Preis von 6,00 Euro/Stück angeboten. Wenn Sie möchten, dürfen Sie die Kerzen auch gerne als Kerzenspende in der Kirche lassen. Sie werden dann am Volksaltar angezündet.

Elternabend Erstkommunion

Die Eltern unserer Kommunionkinder sind zu den zweiten Elternabenden eingeladen:

Am Dienstag, 03.02. um 20.00 Uhr im Gemeindehaus St. Verena in Rot, für die Gemeinden Rot, Ellwangen u. Haslach

Am Mittwoch 04.02. um 20.00 Uhr im Kirchengemeindehaus Tannheim, für die Gemeinden Tannheim u. Berkheim

Einladung zur KGR Sitzung in Berkheim

Der Kirchengemeinderat Berkheim lädt zur nächsten öffentlichen Sitzung am Montag, 09.02.2026 um 20.00 Uhr in den Pfarrstadel ein. Die Tagesordnung wird durch Aushang bekannt gegeben.

Taufsonntage in der Seelsorgeeinheit Rot-Iller

Sonntag, 01. März, 11.30 Uhr in Berkheim
Sonntag, 08. März, 11.30 Uhr in Rot (belegt)
Sonntag, 22. März, 11.30 Uhr in Tannheim
Sonntag, 26. April, 11.30 Uhr in Haslach
Sonntag, 10. Mai, 11.30 Uhr in Ellwangen
Sonntag, 17. Mai, 11.30 Uhr in Berkheim
Sonntag, 24. Mai, 11.30 Uhr in Rot
Sonntag, 14. Juni, 11.30 Uhr in Tannheim
Sonntag, 28. Juni, 11.30 Uhr in Haslach

Wenn Sie Ihr Kind an einem dieser Sonntage taufen lassen möchten, melden Sie sich bitte ca. 4 Wochen vorher telefonisch (08395 - 936990) im Pfarramt Rot zu den üblichen Bürozeiten. Sie können gerne den für Sie passenden Termin wählen, auch wenn Sie in einer anderen Kirchengemeinde unserer Seelsorgeeinheit wohnen. Es können bis zu 3 Kinder in einer Tauffeier getauft werden. Die Taufgespräche werden individuell vereinbart. Auch ist es möglich, Ihr Kind in einem Sonntagsgottesdienst taufen zu lassen. Nehmen Sie dazu bitte Kontakt mit P. Johannes auf.

Besuch von Bischof Matthew Gyamfi, Ghana

Der Besuch und Aufenthalt von Bischof Matthew Gyamfi in unserer Seelsorgeeinheit war zwar kurz, doch die Gastfreundschaft und Herzlichkeit, die er in Rot an der Rot erfahren durfte, haben ihn tief

berührt und nachhaltig beeindruckt. Bischof Gyamfi bedankt sich herzlich für die freundliche Aufnahme und die gemeinsame Feier der heiligen Messe in Ellwangen. Ein besonderer Dank gilt allen Spenderrinnen und Spendern des Pastoralen Mobilitätsprojekts. Dank Ihrer großzügigen Unterstützung ist der Einsatz eines Krankenwagens in einem Dorf der Diözese Sunyani möglich, der entscheidend dazu beiträgt, das Leben schwerkranker Menschen sowie von Frauen während der Schwangerschaft zu retten. Für dieses wertvolle Zeichen der Solidarität spricht Bischof Gyamfi allen Unterstützerinnen und Unterstützern ein herzliches Vergelt's Gott aus. Er verspricht sein Segensgebet und freut sich über weitere Unterstützung für die Menschen in Stadtteilen mit besonderem Entwicklungsbedarf in seiner noch jungen Diözese.

Pfr. Gordon Asare

Einladung zum Friedensgebet

Frieden beginnt

in unseren Herzen, in unseren Gedanken und in unseren Taten.
Gestaltet vom **Chor Cantemus** am **Sonntag, 01. Februar 2026, um 18:00 Uhr** in der **Herz-Jesu-Kapelle in Ochsenhausen**.

Wir laden herzlich ein, gemeinsam innezuhalten, zu beten und ein Zeichen des Friedens zu setzen. Alle sind willkommen!



Voranzeige: Einkehrtag mit Abt em. Hermann Josef Kugler O.Praem. am Samstag, 14. März 2026 im Gemeindehaus St. Verena in Rot an der Rot

Der Einkehrtag beginnt um 09.30 Uhr und steht unter dem Thema „Über allem die Liebe - Die Regel des Hl. Augustinus“.

Die Prämonstratenser leben nach der Regel des Hl.

Augustinus. Abt em. Hermann Josef aus dem Kloster Speinshart wird in 3 Kurz-Vorträgen Impulse aus der Regel des Hl. Augustinus für unseren Alltag geben.

Ein Mittagessen im Jugendhaus St. Norbert und ein Abschlussgottesdienst runden den Einkehrtag gegen 14.00 Uhr ab.

Anmeldung bis 28.02.2026 im Pfarramt Rot an der Rot, Tel. 08395/936990. Kosten (einschl. Mittagessen im Jugendhaus St. Norbert): 20 Euro

Wallfahrt nach Österreich mit Pfarrer Paul Notz

Pfarrer Paul Notz wird eine Wallfahrt nach Österreich mit Besuchen in Mariazell und Heiligenkreuz im Wienerwald begleiten. Die Wallfahrt findet vom 18.05.2026 bis 22.05.2026 statt.

Auskunft (Flyer) und Anmeldung bei Karl Pfluger, tel. 07354-7507 oder Mail: carlo.pfluger@t-online.de



Ministrantenplan

Samstag 31.01

09.30 Uhr Narrenmesse

Paul Witzigmann - Jonas Ziesel

Sonntag 01.02.

10.15 Uhr Eucharistiefeier

Lea Scheffold - Julia Schmaus

Raphael Habres - Martin Hohendorf

Samstag 07.02.

19.00 Uhr Vorabendmesse

Klara Rehm - Lukas Imhof

Patrick Hohendorf - Jens Hohendorf

Informationen

Weiberfasnet

Donnerstag

12. Februar 2026

Kirchengemeindehaus Tannheim

**KAFFEEKRÄNZLE**

14.30 Uhr
Kaffee | Kuchenbuffet
Sketches | Linedance
17.00 - 19.00 Uhr
Bratwurst | Kartoffelsalat

ALOHA FLAMINGO

20.00 Uhr Für Jung & Alt
Cocktails | Dance | Fun
Leberkäswecken | Käsesnack

EVANG. KIRCHENGEMEINDE AITRACH

88319 Aitrach, Illerstraße 3, Telefon: 07565/5409,



mit den Gemeinden Aichstetten - Aitrach - Haslach -
Hauerz - Tannheim

Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Dienstag und Freitag, 9.15 Uhr – 12.30 Uhr, Tel. 0 75 65 / 54 09,
E-Mail-Adresse: Susanne.Braendle@elkw.de
Pfarrer Ulrike Rose ist unter der Telefonnummer 0 75 65 / 54 09 oder unter Tel. 0 75 61 / 26 50 zu erreichen, E-Mail-Adresse: Ulrike.Rose@elkw.de
Homepage: www.verbund-lak-evangelisch.de
Krisentelefon der Psychologischen Beratungsstelle Ravensburg: 0751/3977. Rund um die Uhr steht allen Menschen die Telefonseelsorge zur Verfügung: 0800-1110111 oder 0800-1110222.

Wochenspruch

„Über dir geht auf der Herr, und seine Herrlichkeit erscheint über dir.“
Jesaja 60, 2

Samstag, 31. Januar

10.30 Uhr Gottesdienst für kleine Leute, Poststr. 16, Leutkirch

Sonntag, 01. Februar

09.30 Uhr Gottesdienst mit Verabschiedung der bisherigen Kirchengemeinderäte und Vorstellung der KU 3 Kinder, Pfrin. Rose

Sonntag, 08. Februar

09.30 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Glaser, Tannheim



„Ein Haus aus lebendigen Steinen“
heißt der Gottesdienst für alle Generationen am
Sonntag, 01. Februar, 9.30 Uhr,
im Gemeindehaus in Aitrach, Illerstr. 1.

Wir verabschieden die bisherigen Kirchengemeinderatsmitglieder, die in den letzten Jahren unsere Gemeinde gebaut und sich engagiert haben. Außerdem begrüßen wir die Konfi3-Kinder der Kirchengemeinde und auch die großen Konfis feiern mit. Im Anschluss gibt es Kirchenkaffee.
Herzliche Einladung!

KLOSTER BONLANDEN**Anbetung in der Klosterkirche**

Christus möchte uns nahe sein, mitten in unserem Alltag, dort wo wir IHN brauchen.

Lassen wir Begegnung zu - in der eucharistischen Anbetung.
In unseren Fragen, Sorgen und Ängsten, in unserer Freude und Dankbarkeit, in unseren Enttäuschungen, Bitten und Hoffnungen ... möchte Christus uns beistehen.

Sie sind herzlich eingeladen am Sonntag, 01.02.2026 - zwischen 15.00 und 17.00 Uhr zur „eucharistischen Anbetung in Stille“.

Mit Gottes Segen wünschen wir Ihnen eine gute Zeit.

Ganz Ohr - einfach mal reden

Unter dem Leitwort „ganz Ohr - einfach mal reden“ zu einer breiten Themenvielfalt wie: Mein Glaube - ein Fragezeichen ... Gott, was tut er eigentlich ... Corona, Krieg - und was kommt dann ... ich fühle mich allein bei der Erziehung meiner Kinder ... Wie finde ich heraus, was richtig ist ..., bietet Diplom-Theologe Paul Stollhof, Bad Saulgau, Gespräche an.

Paul Stollhof war 20 Jahre in der Ausbildung von Erzieher*innen, Heilerziehungspfleger*innen, Heilpädagog*innen tätig und war 20 Jahre pädagogischer Leiter franziskanischer Schulen.

Zu „ganz Ohr - einfach mal reden“ sind Sie eingeladen, jeden Freitag zwischen 13.00 und 17.00 Uhr im Tagungszentrum Kloster Bonlanden, nach Voranmeldung unter TEL + 49 157 50342731.

Kloster-Café

Unser Kloster-Café ist täglich geöffnet:
montags bis freitags von 12.00 bis 17.00 Uhr;
samstags und sonntags/feiertags von 10.00 bis 17.00 Uhr.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
INFO - www.kloster-bonlanden.de

VEREINSMITTEILUNGEN**SPORTVEREIN TANNHEIM E.V.****Abteilung Fußball****Herren**

Seit Kurzem befinden sich die Herrenmannschaften der SGM wieder im Training und der Vorbereitung auf die Fortführung der Rückrunde. Dabei sind folgende Testspiele geplant:

So. 01.02. 12.00 Uhr: SGM Unterzell/Seibranz II – SGM (in Leutkirch Kunstrasen)

Do. 05.02. 19.00 Uhr: FV Illertissen U17 – SGM (in Ottobeuren Kunstrasen)

So. 08.02. 16.00 Uhr: SV Ochsenhausen A-Jgd. – SGM

Sa. 21.02. 16.00 Uhr: SGM Waltershofen – SGM (in Leutkirch Kunstrasen)

So. 22.02. 14.00 Uhr: SGM Reserve – SV Frechenrieden (in Aitrach)

Di. 24.02. 19.15 Uhr: SGM – SGM Eberhardzell (in Aitrach)

Kurzfristige Änderungen möglich.

Jugendfußball**F-Jugend der SGM Aitrach/Tannheim begeistert beim Turnier in Erolzheim**

Ein Fußballsonntag, wie er im Buche steht: Beim **F-Jugend-Turnier in Erolzheim** präsentierte sich die **SGM Aitrach/Tannheim** mit **gleich zwei Mannschaften** in überragender Form und sorgte für strahlende Gesichter auf und neben dem Platz.

Gespielt wurde mit **fünf Feldspielern und einem Torwart auf große Tore** – ein Format, das den jungen Kickern alles abverlangte. Von der ersten Minute an überzeugten beide Teams mit **intensiver Laufarbeit, großem Einsatzwillen und beeindruckender Spielfreude**. Gegen starke Gegner wie **Kempton, Memmingen, Berkheim, den Gastgeber Erolzheim** und viele weitere Mannschaften entwickelte sich ein temporeiches und mitreißendes Turnier.

Dabei zeigte die SGM nicht nur fußballerische Qualität, sondern auch echten Teamgeist. Jeder Ball wurde umkämpft, jeder Meter erlaufen, und der Jubel nach Toren und Siegen kannte keine Grenzen. Am Ende stand eine **makellose Bilanz**: – ein verdienter Lohn für den tollen Einsatz der Kinder.



Für eine besondere Atmosphäre sorgten die **zahlreichen Zuschauer**, die trotz Sonntag den Weg an den Platz fanden und die jungen Fußballer lautstark unterstützten. Ein großer Dank gilt außerdem dem **Ausrichter in Erolzheim**, der für beste Rahmenbedingungen und ein rundum gelungenes Turnier sorgte.

Fazit: **Großartige Leistung, großer Einsatz, großer Fußball** – ein **richtig geiles Turnier**, das Spielern, Trainern, Eltern und Fans noch lange in Erinnerung bleiben wird.



E-Jugend:

Unsere E-Jugend erreichte beim Turnier in Leutkirch einen hervorragenden 2. Platz. Nach zwei Niederlagen gegen Amtzell (0:4) und Krugzell (0:1) erreichte man durch einen 6:0 Sieg über Bad Wurzach das Halbfinale, in welchem der FC Leutkirch mit 1:0 besiegt werden konnte. Das Finale gegen Amtzell verlor unser Team dann leider mit 0:2 im Elfmeterschießen.



Abteilung Faustball



4 Punkte beim Spieltag in Augsburg

Zum vorletzten Spieltag der Hallensaison 2025/26 fuhren die Damen nach Augsburg.

Im ersten Spiel trafen sie auf den Gastgeber TV Augsburg. Mit einer stabilen Leistung siegten die Damen des SVT in drei Sätzen. Nach anfänglichen Startschwierigkeiten im ersten Satz führte ein ruhiger Spielaufbau wieder zu Sicherheit und dem ersten Satzgewinn (11:8). Im zweiten und dritten Satz führten die Damen jeweils mit mehreren Satzbällen, bevor sie die Sätze klar für sich entscheiden konnten (11:6, 11:7).

Im zweiten Spiel trennten sich der TV Augsburg und TSV Calw 2 mit 1:3 Sätzen (6:11, 9:11, 14:12, 10:12). Das dritte Spiel bestritt der SVT gegen Calw 2 und startete mit einem unaufgeregten sicheren ersten Satz in die Partie (11:3). Im zweiten Satz zog Calw jedoch an und brachte die Damen des SVT mit viele kurz gespielten Bällen und cleveren Angriffen in Bedrängnis (8:11). Im zweiten und auch

im dritten Satz liefen die Damen nur Rückstand hinterher und konnten das Spiel nicht selbst bestimmen. Unsicherheit führte zu vielen Fehlern auf allen Positionen, so dass auch der dritte Satz verloren ging (10:12). Im vierten Satz fanden die Damen wieder ins Spiel und sicherten sich mit guten Angriffen den Satzgewinn (11:9). Auch im fünften Satz konnte sich die Mannschaft nicht absetzen und wechselte mit 5:6 die Seiten. Die Zuschauer sahen einen Krimi, bei dem sich Tannheim wieder zum 10:10 herankämpfte. Calw zeigte in dieser spielentscheidenden Phase Nerven und erlaubte sich zwei Fehler, so dass die Damen des SV Tannheims mit 12:10 das Spiel gewannen. Neben den vier Punkten freute sich die Mannschaft über die offizielle Übergabe der neuen Aufwärmshirts, die von der Hummel Bedachungstechnik GmbH in Augsburg gesponsert werden.

Es spielten Sarah Reisch, Theresa Imhoff, Selina Baur, Annika Langlouis, Jasmin Klang, Ronja Fäßler, Leonie Kutter und Simone Hummel, unterstützt von Franziska Groner.



Faustball U8

Am Samstag, den 17.01., war es endlich wieder so weit – der letzte U8 Spieltag fand in Erolzheim statt!

Die kleinen Faustballer waren hochmotiviert, doch leider konnte der großartige Erfolg vom ersten Spieltag nicht ganz wiederholt werden. Die Spiele waren hart umkämpft und jeder Punkt wurde gefeiert. Die Kids gaben ihr Bestes und feierten sich gegenseitig an. Am Ende des Tages stand fest, dass SVT 1 knapp den dritten Platz verpasst hat und mit einem vierten Platz die Hallenrunde beendete. SVT 2 landete auf dem siebten Platz.





Faustball U10

Was für eine aufregende Hallensaison für unsere U10! Der SVT konnte mit zwei Mannschaften antreten.

In der ersten Mannschaft durften unsere erfahrenen Spieler ihr Können unter Beweis stellen, während die zweite Mannschaft aus unseren jüngeren und neueren Kids bestand. Was die beiden Teams geleistet haben, war echt klasse!

Von Spiel zu Spiel konnten wir eine tolle Entwicklung beobachten. Die Kids haben sich nicht nur technisch verbessert, sondern auch im Teamgeist ging es richtig vorwärts. Es war einfach klasse zu sehen, wie sie zusammengearbeitet haben und sich gegenseitig motiviert haben! Unsere erste Mannschaft hat es am Ende sogar auf einen super 2. Platz geschafft – richtig stark! Und auch die zweite Mannschaft hat sich mit einem soliden 5. Platz von insgesamt 8 Mannschaften mehr als gut geschlagen.



Abteilung Tischtennis



Herren - Zweite ohne Chance

Die **Herren II** hatten den TV Boos VII zu Gast. Man hegte die Hoffnung, die Energie aus dem Auswärtserfolg letzte Woche mitnehmen und dadurch trotz dem Fehlen der regulären Nummer 2 dem Gast trotzen zu können. Für den **SVT** traten Moritz Weikmann, Günter Roll, Timo Gesue und Helmut Gunderlach an. Nach den Doppeln hielt die Hoffnung verhalten an. Moritz und Günter hatten 2:1 geführt und mussten sich knapp im 5. Satz geschlagen geben. Timo und Helmut waren chancenlos geblieben. Boos führte jedoch im Anschluss souverän vor, wer an diesem Abend das Zepter in der Hand hielt. Alle vier Einzel der ersten Runde gingen zum bereits entscheidenden 6:0 Zwischenstand an den Gast. Timo war dabei im Pech; er musste eine 2:1 Satzführung aus der Hand geben und den entscheidenden fünften Satz dann :12 abgeben. In der nächsten Partie - Einser gegen Einser - spielte Moritz stark auf. Er setzte seinen nach Bilanzpunkten einiges vor ihm positionierten Kontrahenten durchgehend unter Druck. Das Spiel wogte in vom Ergebnis her gesehen ganz engen Sätzen hin und her, ehe sich Moritz letztlich im 5. Satz durchsetzen konnte. Leider blieb sein Punkt der Ehrenpunkt für **Tannheim** – die nächsten drei Einzel gingen zur 1:9 Niederlage wieder klar an Boos.

SOZIALVERBAND

VdK

BADEN-WÜRTTEMBERG



Der Ortsverband informiert

Der Ortsverband informiert:

Sozialverband VdK Baden-Württemberg e.V. fordert Pflegegehalt für die Pflege zuhause

Fünf von sechs Pflegebedürftigen werden zuhause von ihren Angehörigen gepflegt. Das sind über 80 Prozent. Die Angehörigen sind der größte Pflegedienstleister Deutschlands. 72 Prozent der pflegenden Angehörigen sind Frauen. Und diese Nächstenpflege macht arm. Der Sozialverband VdK Baden-Württemberg fordert die Einführung eines Pflegegehalts für Pflegenden nach dem Vorbild des österreichischen Burgenlands. Dies sichert pflegenden Angehörigen ein reguläres Gehalt, volle Sozialversicherungsansprüche sowie Renten- und Urlaubsansprüche. Der Sozialverband VdK Baden-Württemberg fordert außerdem die Verbesserung der rentenrechtlichen Anerkennung der Pflege und die Gleichstellung der Familienpflegezeiten mit den Kindererziehungszeiten.

Inklusionsbarometer 2025: Beschäftigungsquote auf Tiefststand

Die Zahlen aus dem aktuellen Inklusionsbarometer Arbeit der Aktion Mensch belegen: Die Arbeitsmarktlage von Menschen mit Behinderung verschlechtert sich im Jahr 2024 weiter, sie stieg im Jahr 2024 auf fast 12 Prozent bundesweit und ist damit rund doppelt so hoch, wie die allgemeine Arbeitslosenquote. Und der Scheitelpunkt ist damit längst nicht erreicht: Im Oktober 2025 waren bereits rund 185.400 Menschen mit Behinderung ohne Anstellung, knapp fünf Prozent mehr als im entsprechenden Vorjahresmonat. „Wir sehen uns mit einem drastischen Rückschlag für die Inklusion auf dem Arbeitsmarkt konfrontiert“, sagt Christina Marx, Sprecherin der Aktion Mensch. „Es ist zu befürchten, dass es viele Jahre dauern und massive Anstrengungen erfordern wird, um diese Krise zu überwinden.“ Denn: Menschen mit Behinderung finden deutlich schwerer aus der Arbeitslosigkeit wieder heraus. Ihre Abgangsrate aus der Arbeitslosigkeit sank im Jahr 2024 auf unter drei Prozent, während sie bei Menschen ohne Behinderung bei über sechs Prozent verblieb.

Sozialverband VdK Baden-Württemberg e.V. fordert bezahlbaren Wohnraum durch die Erhöhung der Landesmittel für sozialen Wohnungsbau

In Baden-Württemberg fehlen nach einer Schätzung mehr als 200.000 Sozialwohnungen. Immer mehr Haushalte sind von steigenden Mieten finanziell überfordert, dies steht hohen Gewinnen aus



Vermietung und Verpachtung gegenüber. Vor dem Hintergrund der herrschenden Wohnungsnot und des fehlenden bezahlbaren Wohnraums in Baden-Württemberg muss dringend weiterer Wohnraum geschaffen werden. Dazu müssen mehr Neubauten erstellt, aber auch bestehende Bauten saniert und ersetzt werden. Der Sozialverband VdK Baden-Württemberg fordert die Erhöhung der Landesmittel für den sozialen Wohnungsbau und ruft alle Stadt- und Landkreise auf, zusätzlich kommunale Fördertöpfe für den Wohnungsbau einzurichten.

Schauen Sie rein! Neues VdK-Video: Organspende einfach erklärt

Rund 8500 Menschen in Deutschland warten zurzeit auf ein lebensrettendes Spenderorgan – doch noch immer gibt es zu wenige Organspenden. Dabei ist es mit dem neuen Organspende-Register noch einfacher sich zu registrieren und eine Entscheidung zu treffen. Expertin Željka Pintarić spricht im Video-Interview mit Moderatorin Caroline Bessis über Recht, Mythen und Verantwortung. Das Interview klärt über die rechtlichen Grundlagen auf, geht intensiv auf das neue Organspende-Register ein und klärt über häufige Missverständnisse im Zusammenhang mit der Organspende auf. Das Gespräch macht deutlich, warum eine klare Entscheidung – ob für oder gegen eine Spende – so wichtig ist. Sie kann nicht nur Leben retten, sondern auch die eigenen Angehörigen im Ernstfall entlasten. Schauen Sie gleich rein:

<https://bw.vdk.de/video/organspende-recht-mythenverantwortung/>.



Moyes, Jojo: **Ein ganz besonderer Ort** (2026/001)
(Im kleine Ort eröffnet Suzanna Peacock einen Cofeeshop. Der Laden und seine Besucher verändern Suzannas Leben.)

Oppenlander, Annette: **Vaterland, wo bist du?** (2025/493)

(Die wahre Lebens- und Liebesgeschichte von Lilly und Günter, die als Kinder über Nacht mit den Schrecken des Dritten Reichs konfrontiert wurden.)

Page, Sally: **Das Buch der neuen Anfänge** (2026/006) (Über Geheimnisse, zweite Chancen und das Finden von Freundschaft an den unwahrscheinlichsten Orten.)

Picoult, Jodi: **Wir schreiben unsere Namen in den Wind** (2025/559) (Historischer Roman über die Shakespeare-Ära, verwoben mit zeitgenössischer feministischer Perspektive.)

Ritter, Marie Luise: **Die Suche nach Zuhause** (2025/553)
(Marie Luise Ritter erzählt von einem Sommer in Paris und nimmt uns mit auf eine persönliche Reise voller Fragen nach dem tiefen Wunsch, irgendwo wirklich anzukommen.)

Schuster, Stephanie: **Die Wunderfrauen** (4 Bände)
(Vier starke Frauen zwischen Wirtschaftswunder und Hippiezeit, zwischen Nylons und Emanzipation, zwischen Liebe und Freundschaft.)

Sullivan, Mark T.: **Das letzte grüne Tal** (2025/495)
(Wahre Lebensgeschichte einer deutschen Familie, die 1944 vor der Roten Armee aus der Ukraine flüchtet und nach vielen Wirren in Amerika das „letzte grüne Tal“ findet.)

Auswärtige Vereine

Braunviehzuchtverein Ellwangen/Illertal

Einladung

Zum **Züchterstammtisch** am Montag, den **09. Februar 2026** im Gasthaus zum Hirsch in Emishalden

Beginn: **20.00 Uhr**

Michael Ziesel, wird über „Aktuelles vom Landwirtschaftsamt“ berichten.

Zum Züchterstammtisch sind alle Mitglieder von HB- und Besamungsbetrieben, sowie Jungzüchter und Interessenten eingeladen.

DRK Aitrach

Das DRK Aitrach veranstaltet am Samstag, den 07. März 2026 von 8 - 14 Uhr in der Mehrzweckhalle Aitrach einen Hallenflohmart. Die Standgebühr beträgt 8 € pro lfm. Der Erlös kommt dem DRK Aitrach zugute.

Information und Anmeldung unter flohmart@drk-ov-aitrach.de oder 0179 4556931.



Lesecafé in der Bücherei

Mittwoch, 11. Februar 2026, ab 9 Uhr

Wir laden ein zum „Lesecafé“ im Februar mit dem Thema

„(Er)kennt ihr diesen Menschen?“

Bei Gebäck und Kaffee wollen wir uns anhand von Lichtbildern an prägende Menschen in unserem Ort erinnern.

Lassen Sie sich verwöhnen.

Unsere Öffnungszeiten:

Mo – Do: 15.30 – 17.30 Uhr
Freitag: 16.00 – 18.00 Uhr
ONLEIHE: 24 Stunden täglich;
www.libell-e.de
FILMFRIEND: 24 Stunden täglich;
<https://rot.filmfriend.de>

Kontakt:

Tel: 08395/ 9589891
Mail: info@koeb-rot.de
Internet: www.koeb-rot.de
Instagram: @buecherei.rot
Smartphone: App: bibkat

SONSTIGE MITTEILUNGEN



NACHRICHTEN DER BÜCHEREI ROT AN DER ROT

DIE BÜCHEREI NEUE TASCHENBÜCHER

Fitzek, Sebastian: **Horror-Date** : kein Thriller (2025/494)
(Ein Date läuft aus dem Ruder, vermutlich der schrecklichste Tag in Julius Leben, obwohl man natürlich beim Dating auf viele Psychos trifft!)

Harris, Anstey: **Nah ist die Erinnerung** (2025/426)
(Ein berührender Roman über wertvolle Erinnerungen und schmerzhaft Wahrheiten über ihre fanatisch religiösen Mutter.)

Jacobs, Anne: **Was das Leben verspricht** (2025/497)
(Im Dorfladen von Marthe Haller und ihren Töchtern erfährt man alles aus dem Dorfleben.)

Lane, Soraya: **Die verlassene Tochter**. - Band 6 (2025/532)
(Eine luxuriöse Ranch in Argentinien, eine verlorene Familie und eine Liebe, die dem Schicksal trotzt.)

„Basar rund um's Kind“ in Niederrieden

Wir veranstalten wieder einen **Frühjahrs-/Sommer-Basar am Freitag, den 06.03.2026 von 15:00 bis 17:00 Uhr**

Wo: Festhalle Niederrieden am Sportplatz

Was: max. 30 Teile bis **Größe 164** (Frühjahr/Sommer), max. 2 Paar Schuhe, Spielsachen, Kinderwagen, Fahrzeuge, **keine Kuscheltiere!!!**

Für angenommene Ware kann leider keine Haftung übernommen werden. 10 % des Erlöses dienen sozialen Zwecken.

Annahme: Do. 05.03.26 17:00 – 18:00 Uhr

Die Bearbeitungsgebühr von € 2,00 ist bei der Annahme zu entrichten!

Abholung: Sa. 07.03.26 09:00 – 10:00 Uhr

Nummernvergabe: Dienstag, 10.02.2026, ab 9:00 Uhr:

200–300 Frau Schneider 0171/8364693
ab # 301 Frau Jehle 08335/3399936

Beschriftungsbeispiel (z. B. auf Karton, bitte keine Stecknadeln verwenden):

Nr. 301
€ 2,-
Gr. 116

Während des Basar's: Kaffee und Kuchen (auch zum Mitnehmen).
Instagramm: basar-niederrieden



IHK-Veranstaltung am 12. Februar 2026

Selbstständig im Nebenerwerb

Über die Vorteile einer Existenzgründung im Nebenerwerb und die Besonderheiten, die dabei zu beachten sind, informieren Experten des StarterCenters der IHK Ulm am Donnerstag, den 12. Februar 2026. Die Veranstaltung „Erfolgreiche Existenzgründung im Nebenerwerb“ findet von 16 bis 18 Uhr als Präsenzveranstaltung statt. Eine Online-Teilnahme ist ebenfalls möglich. Mehr als die Hälfte aller Existenzgründungen starten laut IHK im Nebenerwerb, bei den Gründerinnen sind es sogar zwei Drittel. Hauptgrund ist die Unsicherheit, ob das Einkommen aus der Selbstständigkeit ausreicht, um den Lebensunterhalt zu bestreiten. Eine Nebenerwerbsgründung bietet daher die Alternative, zunächst hauptberuflich in einer abhängigen Beschäftigung mit gesichertem Einkommen zu bleiben. Auch wer sich um Kinder und Haushalt kümmern muss, kann häufig keine Vollerwerbsgründung mit einem Zwölf-Stunden-Tag realisieren. Bei der Informationsveranstaltung erläutern die IHK-Gründungsberater, wie eine Nebenerwerbsgründung in der Praxis aussehen kann. Die Veranstaltung ist kostenlos.

Anmeldung unter www.ihk.de/ulm/nebenerwerb.

Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 0731 173-250 oder startercenter@ulm.ihk.de.

Singen mit Trauernden

Nächster Termin – 10. Februar 2026

18.30 Uhr bis 20.00 Uhr

Die Kontaktstelle Trauer von Dekanat und Caritas Biberach-Saulgau bietet gemeinsam mit Andra Oltmanns, zertifizierte Singleiterin der Singenden Krankenhäuser e.V., trauernden Menschen einen Ort und eine Zeit an, in der ihre Trauer einen Platz und einen Ausdruck finden darf.

Musik kann Menschen helfen, Ihrer Trauer und den damit verbundenen Gefühlen nachzuspüren. Die Gruppe gibt einen geschützten Rahmen dafür.

Alles an diesem Abend ist als Einladung zu verstehen, da sein, zuhören, mitsummen und aktiv mitsingen liegt in der persönlichen Freiheit jedes Einzelnen. Die nächste Veranstaltung findet am Dienstag, **10. Februar 2026 von 18:30 bis 20:00 Uhr** im Adolf-Kolping-Saal im Alfons-Auer-Haus, Kolpingstr. 43, 88400 Biberach statt.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Informationen und Kontakt über die Kontaktstelle Trauer von Caritas Biberach-Saulgau

Tel. 07351 80 95 190 oder E-Mail: bcs-hia@caritas-dicvrs.de

und der Kath. Dekanate Biberach und Saulgau

Tel. 07531 8095 400 oder E-Mail: dekanat.biberach@drs.de

Energiesparlotsen-Projekt wird um ein Jahr verlängert

Fünfzehn ehrenamtliche Energiesparlotsen können für einen kostenlosen Hausbesuch angefragt werden. Vor Ort können so passende Lösungen zum richtigen Lüften und zum Sparen von Strom, Wasser und Heizkosten gefunden werden. Anhand einer Checkliste kann bereits vorab der aktuelle Stand und das Energiespar-Potenzial erfasst werden.

Vor circa einem Jahr wurden die Energiesparlotsen vom Caritas-Zentrum Biberach und der Energieagentur Oberschwaben ausgebildet. Gefördert wurde das Projekt von der Postcode-Lotterie. In Zweier-Teams bringen die Energiesparlotsen neben praktischen Tipps auch Energie- und Wassersparartikel direkt nach Hause mit. Über 30 Haushalte konnten bereits im Landkreis Biberach besucht und geholfen werden.

Die Hausbesuche sind nicht nur für Personen und Familien mit niedrigem Einkommen interessant.

Preissteigerungen im Energiebereich betreffen alle Bevölkerungsschichten. So lassen sich in fast jedem Haushalt noch Möglichkeiten finden, den Geldbeutel nachhaltig zu schonen und die Umwelt zu entlasten.

Wer Interesse an einem solchen Hausbesuch und/oder der Checkliste hat, kann sich ab sofort bei der Caritas-Mitarbeiterin, Sonja Hummel, melden: hummel.s@caritas-dicvrs.de oder 07351-8095-190.

Sana-Gesundheitsforum 2026 startet im Februar

Chefarzt Dr. Tim Claußnitzer informiert über Durchblutungsstörungen

Im Rahmen des „Sana-Gesundheitsforums“ informiert das interdisziplinäre Ärzte- und Expertenteam des Biberacher Sana Klinikums auch in diesem Jahr wieder regelmäßig über aktuelle medizinische Themen. Den Auftakt zur monatlichen Vortragsreihe macht Dr. Tim Claußnitzer, seit November letzten Jahres Chefarzt der Klinik für Gefäß- und Endovaskularchirurgie. Am Donnerstag, den 5. Februar 2026, referiert er ab 18.00 Uhr zum Thema „Wenn das Blut nicht richtig fließt – Durchblutungsstörungen heute“.

Das Biberacher Sana Klinikum ist Zentralkrankenhaus für den Landkreis und akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Ulm. Damit steht es für eine umfassende medizinische, therapeutische und pflegerische Versorgung von der Geburt bis zur Altersmedizin. Mit dem Gesundheitsforum möchten die Veranstalter diese Expertise an Interessierte und Betroffene weitergeben. Im Mittelpunkt der Vorträge stehen aktuelle medizinische Themen, Krankheitsbilder, Präventionsmaßnahmen sowie Diagnose- und Therapiemöglichkeiten. Damit sind die Vorträge für Menschen in allen Lebensphasen interessant: Ob Patient, akut oder chronisch Erkrankter, Angehöriger oder Gesundheitsinteressierter. Im Anschluss an die Vorträge bleibt genügend Zeit für Fragen an die Referenten sowie den Austausch untereinander.

Klinik für Gefäß- und Endovaskularchirurgie unter neuer Leitung

Den Auftakt zur diesjährigen Vortragsreihe macht Dr. Tim Claußnitzer, der im November letzten Jahres die chefarztliche Leitung der Klinik für Gefäß- und Endovaskularchirurgie am Biberacher Zentralkrankenhaus übernommen hat. Der Fachbereich bietet ein umfassendes diagnostisches und therapeutisches Spektrum zur Behandlung arterieller und venöser Gefäßerkrankungen – von der peripheren arteriellen Verschlusskrankheit (PAVK) über Aneurysmen bis hin zu Verengungen der Halsschlagader (Karotisstenose) sowie der Versorgung von chronischen Wunden. Durchgeführt werden indikationsbezogen sowohl komplexe gefäßchirurgische Eingriffe als auch minimalinvasive endovaskuläre Verfahren als schonende Alternative zur offenen Chirurgie. Dafür steht unter anderem eine moderne Zwei-Ebenen-Angiographie-Anlage zur Verfügung, die eine präzise Darstellung und minimalinvasive Behandlung sämtlicher Gefäßabschnitte ermöglicht.

Vortrag im Februar: „Wenn das Blut nicht richtig fließt – Durchblutungsstörungen heute“

Durchblutungsstörungen zählen zu den häufigen, aber oft unterschätzten Gesundheitsproblemen unserer Zeit. Sie entstehen, wenn Blutgefäße verengt oder verschlossen sind und Organe, Muskeln oder Gewebe nicht mehr ausreichend mit Sauerstoff und Nährstoffen versorgt werden. Die Folgen können von kalten Händen und Füßen über Schmerzen beim Gehen und chronischen Wunden bis hin zu ernsthaften Erkrankungen wie Herzinfarkt oder Schlaganfall reichen. Besonders häufig treten Durchblutungsstörungen an den Beinarterien auf. In diesem Fall spricht man von der sogenannten peripheren arteriellen Verschlusskrankheit (pAVK), auch Schaufensterkrankheit genannt. In Deutschland leiden rund 4,5 Millionen Menschen darunter – Tendenz steigend. Aber auch das Herz, das Gehirn oder innere Organe können unter einer verminderten Durchblutung leiden. Neben dem Alter zählen Rauchen, Bluthochdruck, Diabetes, erhöhte Blutfettwerte sowie Bewegungsmangel zu den wichtigsten Risikofaktoren.

Die moderne Medizin bietet heute vielfältige Möglichkeiten, Durchblutungsstörungen frühzeitig zu erkennen und gezielt zu behandeln – von Lebensstiländerungen und medikamentöser Therapie bis hin zu schonenden minimalinvasiven Eingriffen oder operativen Verfahren. „So lassen sich viele schwerwiegende Komplikationen wie Schlaganfälle, Herzinfarkte oder auch chronische Wunden vermeiden“, betont Dr. Claußnitzer. „Gerade die pAVK verläuft oft ohne eindeutige Beschwerden und kann daher lange unentdeckt bleiben. Umso



wichtiger ist es, bei Verdacht genauer hinzuschauen und schnellstmöglich vom Arzt abklären zu lassen.“

Im seinem Vortrag gibt Dr. Claußnitzer einen verständlichen Überblick über Ursachen und Risikofaktoren, Symptome, moderne Diagnostik und zeitgemäße Behandlungsmöglichkeiten von Durchblutungsstörungen. Ziel ist es, Wissen zu vermitteln, für Risiken zu sensibilisieren und Fragen aus dem Alltag der Teilnehmer zu beantworten.

Veranstaltungsdetails

Wann: Donnerstag, 5. Februar 2026 | 18.00 Uhr

Wo: Sana Klinikum Landkreis Biberach,

Veranstaltungsraum 1 (EG)

Marie-Curie-Straße 4 | 88400 Biberach

Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei; die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Interessierte können sich bis zum Vortag der Veranstaltung per E-Mail unter gesundheitsforum.bc@sana.de oder telefonisch unter 07351 55-9000 anmelden.

BILDUNGSANGEBOTE

Kreishandwerkerschaft Biberach

Neues Kursangebot: Fit in Outlook und Excel sowie Grundlagen Buchhaltung

Die Kreishandwerkerschaft Biberach bietet im Januar für Wiedereinsteiger, Auffrischer und auch Auszubildende folgende Computerkurse an: Workshop Outlook mit den Inhalten: Arbeitsoberfläche kennenlernen, Outlook einrichten, Adressbuch nutzen, Termine verwalten und v. m. Kurstermine sind 3 x dienstags von 10. März bis einschl. 24. März 2026. Der Workshop Excel startet am 5. März mit folgenden Inhalten: Kniffe und Tricks in der modernen Tabellenkalkulation, einfache Formeln erstellen, Diagramme und v.m. Dieser Workshop findet 4 x donnerstags von 5. März bis einschl. 26. März statt. Kurszeiten jeweils von 18 - 21 Uhr. Bei allen Kursen werden PC-Kenntnisse vorausgesetzt.

Erneut im Angebot ist der Grundlagenkurs „Fit für die Buchhaltung“. Dieser 64-stündige Lehrgang startet am 14. März. Sechs Termine finden samstags von 9:30 Uhr bis ca. 16:00 Uhr sowie zwei Termine freitags von 13:30 bis 20:00 Uhr statt. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Wenn ESF-Plus-Fachkursförderung bewilligt wird, erhalten Teilnehmende bis zum 54. Lebensjahr 30 %, ab dem 55. Lebensjahr 70 % Zuschuss. Teilnehmende ohne Berufs- und ohne Studienabschluss werden mit 70 % bezuschusst. Gefördert werden Beschäftigte und Unternehmer, wobei entweder der Wohnort oder der Beschäftigungsort in Baden-Württemberg liegen muss. Nicht gefördert werden Beschäftigte vom öffentlichen Dienst.

Detaillierte Infos und Anmeldeunterlagen auf <https://kreishandwerkerschaft-bc.de/weiterbildung/> Anfragen und Beratung unter 07351 / 5092-33 oder u.kammerer@kreishandwerkerschaft-bc.de

Bauernschule Bad Waldsee

Seminare im März

06. bis 08. März 2026

Impro-Theater-Workshop

Spontan, ideenreich, kreativ, überraschend, lustig - so könnte man den Impro-Theater-Workshop in wenigen Worten beschreiben. Impro-Theater-Spielen macht nicht nur unglaublich Spaß, sondern bringt auch neue Fähigkeiten und Talente ans Licht. Nebenbei lernt man Spontaneität und Schlagfertigkeit und selbstsicheres Auftreten mit Wirkung.

10. bis 11. März 2026

KI verstehen - Grundlagen und erste Schritte

KI ist längst Teil unseres Alltags - von Suchmaschinen über Bildbearbeitung bis zu digitalen Assistenten. In diesem 2-tägigen Seminar lernen Sie verständlich, wie KI funktioniert, welche Möglichkeiten sie bietet und wo ihre Grenzen liegen. Sie lernen Grundbegriffe und Einsatzfelder kennen und probieren bekannte KI-Tools aus, die Ihren beruflichen und privaten Alltag erleichtern.

11. bis 13. März 2026

Mein Smartphone und ich - Einsteiger

Nach diesem Seminar können Sie mit Ihrem Smartphone zielsicher umgehen und kennen nicht nur die wichtigsten Funktionen, sondern werden auch Expertin und Experte in der Anwendung von verschiedenen Apps. Gemeinsam lernen Sie Schritt-für-Schritt die einzelnen Funktionen kennen und anwenden. Wir freuen uns darauf, Ihnen neue Nutzungsmöglichkeiten für Ihren Alltag zu erschließen. Lassen Sie sich von uns begeistern.

dern werden auch Expertin und Experte in der Anwendung von verschiedenen Apps. Gemeinsam lernen Sie Schritt-für-Schritt die einzelnen Funktionen kennen und anwenden. Wir freuen uns darauf, Ihnen neue Nutzungsmöglichkeiten für Ihren Alltag zu erschließen. Lassen Sie sich von uns begeistern.

16. bis 20. März 2026

„Raus aus alten Mustern“ - Fitness- und Gesundheitswoche für Frauen in der aktiven beruflichen Lebensphase

Sie möchten den Alltag hinter sich lassen, sich bewegen und das Gefühl von Freiheit und Lebendigkeit spüren? Damit das gelingt, haben wir für Sie ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt - mit inspirierenden Referentinnen und Referenten, wohlthuenden Auszeiten und viel Raum für Körper, Geist und Seele in der besonderen Wohlfühlatmosphäre der Bauernschule.

20. bis 22. März 2026

Näh-Kurs „Altes Leinen - neue Kleider“

Unsere alten Baumwollstoffe oder Leinwandstoffe - meist alte Bettwäsche mit und ohne Spitze - wird neues Leben eingehaucht. Wir machen neue, tragbare Kleidung, welche der Figur entsprechend gestaltet sind: Oberteile, Kleider, Hosen, Jacken, etc. Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Einfache Schnitte sind vorhanden. Mitzubringen: viel Freude am Neugestalten, alte, gewaschene oder auch eingefärbte Bettwäsche, Nähmaschine und Nähmaterial.

23. bis 27. März 2026

„Raus aus alten Mustern“ - Fitness- und Gesundheitswoche für Frauen im „(Un)ruhestand“

Sie möchten den Alltag hinter sich lassen, sich bewegen und das Gefühl von Freiheit und Lebendigkeit spüren? Damit das gelingt, haben wir für Sie ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt - mit inspirierenden Referentinnen und Referenten, wohlthuenden Auszeiten und viel Raum für Körper, Geist und Seele in der besonderen Wohlfühlatmosphäre der Bauernschule.

23. bis 25. März 2026

Sprechen - Wirken - Begeistern

In diesem Training erleben die Teilnehmenden, wie Stimme, Haltung und Ausstrahlung ihre stärksten Verbündeten werden. Sie lernen, komplexe Inhalte prägnant auf den Punkt zu bringen und ihr Publikum so zu packen, dass die Botschaft bleibt. Wer authentisch auftritt und Emotionen gezielt steuert, überzeugt nicht nur rational, sondern gewinnt Menschen auch emotional. Für alle, die ihre Botschaften souverän platzieren, Menschen mitreißen und nachhaltig Wirkung erzeugen wollen.

30. März bis 03. April 2026

Yoga und Skifahren - Resilienz-Power für deinen Alltag - Bildungsurlaub

Dieses Bildungsurlaubsseminar verbindet auf einzigartige Weise die wohlthuende Praxis des Yoga mit der dynamischen Erfahrung des Skifahrens. Während Yoga Achtsamkeit, Atembewusstsein, Beweglichkeit und innere Ruhe stärkt, bietet Skifahren die Möglichkeit, Kraft, Balance und Flow-Erlebnisse zu erfahren. Die Teilnehmenden erhalten praxisnahe Impulse, wie sie Stress im Arbeitskontext frühzeitig erkennen und regulieren, eigene Ressourcen stärken und Strategien für nachhaltige Selbstfürsorge entwickeln können. Das Seminar bietet Raum für Erholung, Austausch und persönliche Weiterentwicklung.

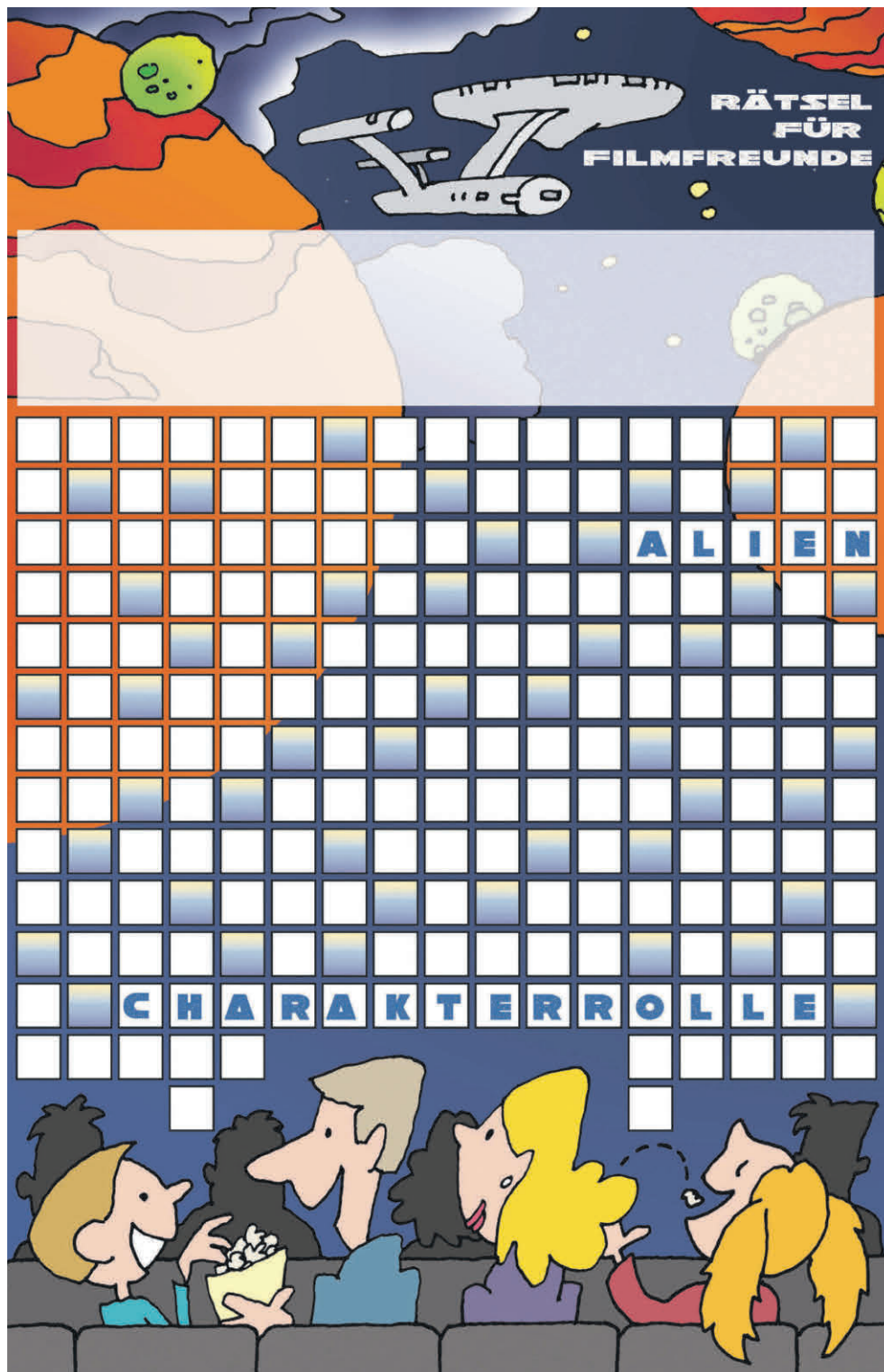
Herzforschung rettet Leben!

Ihre Spende hilft im Kampf
gegen Herzkrankheiten.

Helfen Sie mit

www.herzstiftung.de/spenden





Finden Sie die richtige Position für die vorgegebenen Wörter. Entdecken Sie die darin versteckten Hinweise auf berühmte Filmtitel und Schauspieler?

ADLER - AE - AFFEN - AHR - ALEC - ALI - ALIEN - ALLEN - ANHALTER - AR - ASA - BEI - BILLY - CHARAKTERROLLE - CW - DA - EA - EBEN - EE - EILE - EIS - EKMAN - ELI - ES - ET - GE - GEL - HELP - HM - HU - ICE - JAMES - JEDI - KAMELE - KERLE - KK - KUEHE - LEGO - LEX - LIEBE - LL - LM - LOHNEN - MAMMUT - MESE - METEOR - MI - MME - NELLI - NEMO - NI - OBI - OLEANDER - OPANKE - PR - PRIMAS - REICK - RHUS - RISPE - ROAD - ROBOTS - ROME - SCHOOL - SEEUFER - SERA - SIN - SPIDERMAN - ST - THESPIS - TUKUR - UHR - WIR - XL

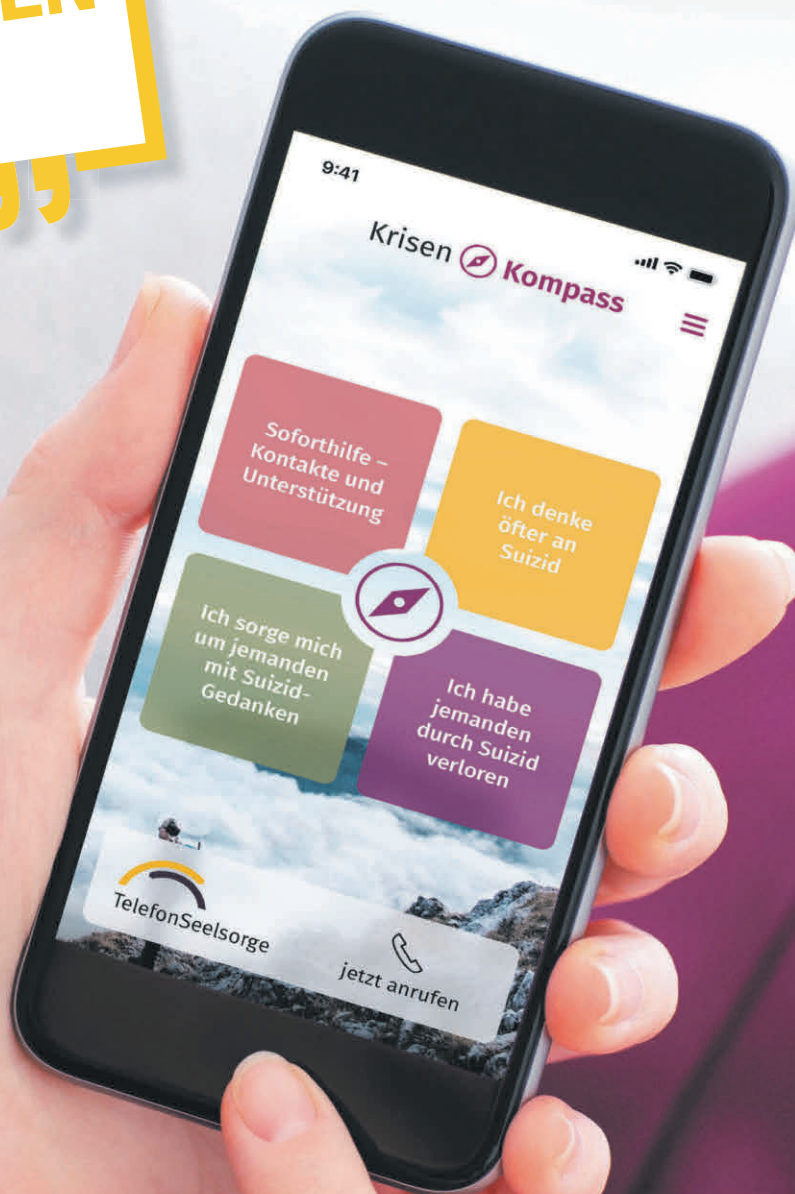


707R113K1

Auflösung zu "Rätsel für Filmfreunde": AFFEN (Planet der Affen, Sci-Fi-Film 2001), ALEC (Alec Guinness, engl. Schauspieler, Alec Baldwin, US-amerik. Schauspieler), ALI (Ali, Boxfilm 2001), ALIEN (Alien, Sci-Fi-Film, 1979), ALLEN (Woody Allen, US-amerikan. Schauspieler, Regisseur), ANHALTER (Per Anhalter durch die Galaxie, Sci-Fi-Film 2005), BILLY (Billy Elliot, Tanzfilm 2000), EIS (Eis am Stiel, Komödie 1977), EKMAN (Gösta Ekman, schwed. Schauspieler: 'Kommissar Beck', ES (Es, TV-Horrorfilm nach Stephen King, ET (E.T. - der Außerirdische, Sci-Fi-Film, 1982) HELP (Hi-Hi-Hilfe, Musikfilm (The Beatles) 1965, HU (Horton hört ein HU, Komödie, 2008, ICE (Ice Age, Animationsfilm, 2009), JAMES (Der Soldat James Ryan, Kriegsfilm 1998), JEDI (Die Rückkehr der Jedi-Ritter, Sci-Fi-Film 1983, KAMELE (Zwei Kamele auf einem Pferd, Komödie 1980) KERLE (Die wilden Kerle, Kinderfilm 2003) KUEHE (Die Kühe sind los, Zeichentrickfilm 2004, LEX (Lex Minister Österr. Komödie 1990), Lex Barker, US-amerik. Schauspieler), LIEBE (Liebe auf Umwegen, Komödie 2004), MAMMUT (Mammut, US-Horror-Komödie, 2006, METEOR (Meteor, Sci-Fi-Film 1979), NEMO (Findet Nemo, Animationsfilm, 2003), OBI (Obi-Wan Kenobi, Rollenname aus Star Wars), ROAD (Road Trip, Komödie, 2000), ROBOTS (Robots, Animationsfilm 2005), ROME (Sydney Rome, US-Schauspieler) SCHOOL (School of Rock, Komödie, 2003, SIN (Sin City, Komödie 2005), SPIDERMAN (Spiderman, Actionfilm, 2002), TUKUR (Ulrich Tukur, dt. Schauspieler)

**DIESE APP
KANN LEBEN
RETTEN!**


TelefonSeelsorge®



Krisen  Kompass
DIE APP ZUR SUIZIDPRÄVENTION

Kostenloser Download unter
krisenkompass.app



Apple



Google



NOTRUF – BEREITSCHAFTSDIENSTE – WICHTIGE RUFNUMMERN – DIENSTZEITEN

Feuerwehr

Rettungsdienst 112

Notarzt

Polizei 110

Krankentransporte (08395) 19222

Gemeinde Tannheim

- Bürgermeisteramt 922 - 0

Fax 922-99

Wochenend-Notrufnummer Bauhof 922 - 29

E-Mail: info@gemeinde-tannheim.de

Homepage: www.gemeinde-tannheim.de

Polizeiposten Ochsenhausen (07352) 202050

Polizeirevier Biberach (07351) 447-0

Deutsches Rotes Kreuz Biberach (07351) 1570-0

Ökumenische Sozialstation

Rottum-Rot-Iller e.V.

Außenstelle Rot an der Rot 9363411

Nachbarschaftshilfe Tannheim 2661

Wohnberatung im Alter und bei Behinderung für den Landkreis

Biberach, Caritas Biberach (07351) 5005-130

(07351) 5005-132

MR Soziale Dienste gGmbH

Haushaltshilfe und Familienpflege (07351) 18826-20

im Raum Rottum-Rot-Iller (Mo-So) Fax (07351) 18826-30

Klinikum Memmingen (08331) 70-0

Sana-Klinikum Biberach (07351) 55-0

Kath. Pfarramt

für die Kirchengemeinden Rot, Tannheim,

Ellwangen und Haslach in der Seelsorgeeinheit

Rot-Iller **siehe „Kirchliche Nachrichten“ im Innenteil**

Evangelisches Pfarramt Aitrach (07565) 5409

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu

kostenfrei - rund um die Uhr (0800) 1110111

oder (0800) 1110222

Soziale Dienste

Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal

Einsatzleitungen

Lydia Müller/Elfriede Wespel Tel. 0162 2314550

Kindergarten Tannheim 448

Grundschule Tannheim 922-50

Werkrealschule Rot an der Rot 921-0

Montessori-Schule Illertal 911288

Kläranlage Tannheim 809

Landratsamt Biberach (07351) 52-0

Stromversorgung: Netze BW GmbH,

Region Oberschwaben (07351) 53-0

- Hotline bei Störungen (0800) 3629-477

Wasserversorgung: Stadtwerke Memmingen

- 24 Stunden - Hotline bei Störungen (08331) 8556-100

oder 0173 8916855

Rathaus-Öffnungszeiten:

Montag 08:00 – 12:00 Uhr

13:30 – 18:00 Uhr

Dienstag 08:00 – 12:00 Uhr

Mittwoch 09:00 – 12:00 Uhr

Donnerstag 08:00 – 12:00 Uhr

13:30 – 16:00 Uhr

Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

Bereitschaftsdienste

31. Januar / 01. Februar

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.

Pflegebereich Rot an der Rot

Klosterhof 5, 88430 Rot an der Rot, Tel. (08395) 9363411

Bürozeiten: Mo-Fr von 8.00-12.00 Uhr

- Alten- und Krankenpflege (24-Stunden-Rufbereitschaft) Tel. (07352) 9230-0

- Familienpflege & Haushaltshilfe, Tel. (07352) 9230-20

- Betreuungsgruppe Silberperlen in Rot an der Rot, Tel. (07352) 9230-20

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Allgemeiner Bereitschaftsdienst: Rufnr. 116117

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst: Rufnr. 116117

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst: Rufnr. 116117

Bereitschaftspraxen

Allgemeiner Ärztlicher Bereitschaftsdienst:

Sana Klinikum Stadt Biberach GmbH, Marie-Curie Str. 6,

88400 Biberach, Sa, So und an Feiertagen 09 - 18 Uhr.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche:

Zentrale Kinderärztliche Bereitschaftspraxis und Notfallauf-

nahme Universitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm,

Eythstr. 24, Ulm

Mo. - Fr. 19.00 - 8.00 Uhr; Sa., Sonn- u. Feiertag: 8.00 - 8.00 Uhr

Achtung: Versicherungskarte bitte unbedingt bei Arztbesuch mitbringen!

Zahnarzt

Zu erfragen unter Tel. 0761 120 120 00.

Apothekennotdienst im Umkreis von 20 km:

Samstag, 31. Januar 2026:

- Apotheke in Steinheim, Heimertinger Str. 37,

87700 Memmingen, Tel.: 08331 / 982260

- Apotheke im Umlachtal, Fischbacher Str. 19,

88436 Eberhardzell, Tel.: 07355 - 9 31 60

Sonntag, 01. Februar 2026:

- Apotheke Donaustraße, Donaustraße 78,

87700 Memmingen, Tel.: 08331/9842010

- Apotheke im Ärztehaus Biberach, Zeppelinring 7,

88400 Biberach an der Riß, Tel.: 07351 - 1 80 00 18

Bitte beachten: Der Apotheken-Notdienst wechselt jeweils um 8.30 Uhr!

Hausärztin:

Fr. Matyjaszczyk, Tel. 2176

Physiotherapie/Osteopathie:

Frau Stützle, Tel. 9112411

Tierarzt: Dr. Storch, Tel. 93343

Nächste Abfuhrtermine

Restmülltonne: Freitag, 06. Februar 2026

Papiertonne: Dienstag, 17. Februar 2026

Gelber Sack: Mittwoch, 18. Februar 2026

Grüngutannahme

Landwirt Jürgen Schlecht, Baur 1, Tannheim-Egelsee

März - November: Mittwoch, 14:30 – 17:30 Uhr

Samstag, 09:30 – 12:30 Uhr

Dezember - Februar: Freitag, 16:00 – 17:00 Uhr

Postagentur-Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 13.30 - 16.30 Uhr

Mittwoch und Samstag 12.00 - 13.00 Uhr

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Tannheim
Rathausplatz 1 | 88459 Tannheim
08395 922-0 | info@gemeinde-tannheim.de
www.gemeinde-tannheim.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Heiko De Vita

Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:

07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

Gewerbliche Anzeigen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 13 Uhr
Katharina Härtel (verantwortlich)

Auflage & Erscheinungsweise:

700 Exemplare
Wöchentlich am Donnerstag

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duv-wagner.de | www.duv-wagner.de/abo
Bezugsgebühr Jahresabo print 35,40 €, digital 23,60 €

Mediadaten:

www.duv-wagner.de/tannheim

Fragen zur Zustellung:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.

STELLENANGEBOTE

PLANEN

▼

STEUERN

▼

MACHEN

▶



JOSEF RIEBER GMBH & CO. KG
88525 DÜRMENTINGEN

WIR STELLEN EIN!

SPEDITIONSKAUFMANN
(M/W/D)

für nationalen & internationalen Fernverkehr

KONTAKT

 01590 1455857

 info@spedition-riever.de

 07371 9502 12

Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt

treffsicher – verbrauchernah – erfolgreich – preiswert!

GESCHÄFTSANZEIGEN



Klosterstraße 62 · 88430 Rot a.d. Rot · Tel. 08395 680

Aktuelle Öffnungszeiten

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag

08:30 – 12:00 Uhr, 13:00 – 17:00 Uhr

Samstag 08:30 – 12:00 Uhr

Mittwoch ganztägig geschlossen

10 % Frühbuche-Rabatt!

Bei Buchungen ab 10 Anzeigen im Jahr 2026.
Gültig bei Buchungseingang bis zum 31.01.2026.

Sichern Sie sich Ihren Vorteil und senden Sie uns Ihren Auftrag an: anzeigen@duv-wagner.de

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne unter
07154 8222-70 zur Verfügung.

Ihr Verkaufsteam

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

FAKLER

GmbH & Co. KG

Gas - Heizung - Wasser



Steinental 39 | 88410 Bad Wurzach | Tel. 07568 276 | Mail info@fakler-haustechnik.de